

## Modulhandbuch für den Studiengang Architektur (universitäres Profil), Bachelor of Science, Prüfungsordnung 2022

### Inhaltsverzeichnis

#### Gesamtkonto Bachelor

##### Entwerfen

13629 Bachelor-Arbeit .....	3
-----------------------------	---

##### Pflichtmodule

13623 Raum und Raumerfahrung .....	6
13624 Räume und Raumbeziehungen, Exkursion .....	8
13625 Privater Raum (Wohnungsbau) .....	11
13626 Öffentlicher Raum (Städtebau und Sonderbauten) .....	13
13627 Komplexer Raum .....	15

##### Wahlpflichtmodule

13628 Kompaktentwurf .....	18
----------------------------	----

#### Bautechnik und Ökologie

##### Pflichtmodule

13612 Baustoffe und Tragwerke .....	20
13613 Baukonstruktion und Bauphysik .....	22
13614 Bau- und Tragkonstruktion .....	25
13615 Nachhaltiges Bauen und Gebäudetechnik, Grundlagen .....	28
13616 Projekt Konstruktion / Technik / Ökologie .....	31

##### Wahlpflichtmodule

11578 Sondergebiete: Bauwerk und Umwelt .....	34
13617 Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie .....	36
13619 Sondergebiete: Konstruktion, Technik, Ökologie .....	39
14158 Vertiefendes Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie .....	41

#### Geschichte und Theorie

##### Pflichtmodule

13633 Gebäudekunde und Entwerfen .....	44
13767 Architekturwissenschaft und Bauforschung, Grundlagen .....	46
25102 Bau- und Stadtbaugeschichte 1 .....	48
25201 Bau- und Stadtbaugeschichte 2 .....	50

##### Wahlpflichtmodule

11464 Heritage Conservation .....	52
13630 Integrationsmodul Geschichte und Theorie .....	54
13634 Gebäudekunde, Vertiefung .....	57

13638	Geschichte des Konstruierens .....	59
13654	Architekturtheorie .....	61
14159	Vertiefendes Integrationsmodul Geschichte und Theorie .....	63
25302	Bau- und Kunstgeschichte .....	66
25421	Grundlagen der Kunstgeschichte .....	68
<b>Künste und Darstellung</b>		
<b>Pflichtmodule</b>		
13620	Zeichnen und Malen, Grundlagen .....	74
13621	Plastisches Gestalten, Grundlagen .....	76
13665	Visualisierung, Grundlagen .....	78
<b>Wahlpflichtmodule</b>		
13622	Kunst, Vertiefung .....	80
13631	Integrationsmodul Künste und Darstellen .....	82
13635	Digitales Modellieren .....	84
13666	Visualisierung, Vertiefung .....	86
13667	Visualisierung, Spezialfragen .....	91
14160	Vertiefendes Integrationsmodul Künste und Darstellen .....	93
<b>Stadt und Landschaft</b>		
<b>Pflichtmodule</b>		
13611	Bauplanungs- und Bauordnungsrecht .....	95
13729	Städtebau, Grundlagen .....	98
<b>Wahlpflichtmodule</b>		
11553	Landschaft in der Stadt .....	100
13372	Bauökonomie .....	103
13632	Integrationsmodul Stadt und Landschaft .....	106
13783	Städtebau, Vertiefung .....	108
14157	Vertiefendes Integrationsmodul Stadt und Landschaft .....	110
<b>Erläuterungen</b>	.....	<b>112</b>

## Modul 13629 Bachelor-Arbeit

zugeordnet zu: Entwerfen

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13629	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bachelor-Arbeit</b>
	Bachelor Thesis
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. von Stuckrad, Katharina
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	12
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Fähigkeit komplexe Funktions- und Raumprogramme in Bezug auf die Aufgabenstellung konzeptionell, strukturell und gestalterisch selbstständig zu entwickeln</li> <li>• Kompetenzen zur Darstellung und Vermittlung des architektonischen Entwurfs (Analyse, Programm, Konzept, Struktur und Atmosphäre) sowie der städtebaulichen/landschaftlichen Raumbezüge und der konstruktiven und technischen Lösungen,</li> <li>• Beherrschung der Instrumente der konzeptionellen Implementierung von Architekturen nach Art und Maß in einen bestehenden Kontext</li> <li>• Die Fähigkeit, ästhetische und konstruktive Wirkungen von Material in Objekten zu erkennen und in Architektur umzusetzen,</li> <li>• Die Fähigkeit, Arbeitsergebnisse selbstständig zu erstellen und vor einer Gruppe zu präsentieren.</li> </ul> <p>Die Studentin bzw. der Student soll mit der Bachelor-Arbeit die beruflichen Kompetenzen nachweisen, die sie oder er durch die Studieninhalte des Bachelor-Studiums Architektur erworben hat. Sie oder er soll dabei in der Lage sein, das im Rahmen der Bachelor-Arbeit gegebene Thema durch Verknüpfung und Umsetzung der im Studium erworbenen Kompetenzen aus verschiedenen Fachgebieten und Vertiefungen selbstständig, begleitet durch Kritik der Lehrende, zu lösen.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Bachelorarbeit wird zeitgleich in Kombination mit einem Integrationsmodul bearbeitet.</li> <li>• Integrationsmodule sind thematisch mit dem Entwurfsprojekt gekoppelt und werden von einem weiteren Fachgebiet angeboten. Die</li> </ul>

	<p>Entwurfsfachgebiete organisieren das jeweilige Projektangebot, das zum Anfang eines jeden Semesters bekannt gegeben wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen</li> <li>• Bestandteil der Bachelor-Arbeit ist neben der wissenschaftlichen Ausarbeitung ein abschließendes Kolloquium.</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	<p>Zum Modul wird zugelassen, wer zum Zeitpunkt der Anmeldung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mindestens 144 LP, darunter</li> <li>• die Pflichtmodule der ersten beiden Studienjahre gemäß Regelstudienplan</li> <li>• sowie das Modul „Komplexer Raum“ (13627)</li> </ul> <p>erfolgreich abgeschlossen hat.</p>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	<p>Projekt - 4 SWS Selbststudium - 300 Stunden</p>
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, Themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• schriftlich gestalterische Arbeit, 50%</li> <li>• Kolloquium 50%</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit einem Integrationsmodul zu belegen.</b></p> <p><b>E6-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projekt: Entwerfen E6-B
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>610105</b> Entwurf Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B) - Atelier Prof. Plastrotmann - 6 SWS</p> <p><b>610506</b> Entwurf</p>

Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof.  
Vukorep - 6 SWS

**610806** Entwurf

Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof.  
Praeger/Richter

## Modul 13623 Raum und Raumerfahrung

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13623	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Raum und Raumerfahrung</b> Space and Space Experience
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Draeger, Susan
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gestalterische Grundkenntnisse des Raumes, Komposition, Material, Licht</li> <li>• Verständnis für Begrifflichkeiten und räumliche Umsetzung von Entwurfsprinzipien wie Subtraktion, Addition, Choreographie / Bewegung durch den Raum und Atmosphäre</li> <li>• Fähigkeiten zur Entwicklung und Darstellung einfacher konzeptioneller Entwürfe im Kontext</li> </ul> <p>Die Studierenden beherrschen einfachste Entwurfsmethoden und können Objekte spielerisch konzeptionell, methodisch und konstruktiv entwickeln und präsentieren. Sie haben Kenntnisse über einfache wissenschaftliche Analysemethoden zur Phänomenologie physischer und räumlicher Eigenschaften der bebauten und unbebauten Umwelt. Sie können ästhetische und konstruktive Wirkungen von Objekten und zugehörigen Materialien erkennen und in räumliche Zusammenhänge stellen. Sie sind in der Lage, primäre Nutzungen mit notwendigen Flächen in Beziehung zu setzen und diese zu Räumen zu organisieren und unter Verwendung der im Modul K+D erworbenen Fertigkeiten in Grundriss, Ansicht, Schnitt, atmosphärischer Darstellung und im Modell darzustellen. Sie sind fähig die grundlegenden Merkmale der Konzeption einfacher Objekte und Räume zu entwickeln, zu beschreiben und darzustellen. Sie können einzeln und in Gruppen Arbeitsergebnisse erstellen. Sie können Arbeitsergebnisse vor einer Gruppe präsentieren.</p>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfsübungen zu konzeptionellem Raum und zur Raumkomposition</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfsübungen zu Raumbeziehungen, Raumsequenzen, Raumerfahrung</li> <li>• Entwurfsübungen zum Tageslicht / natürlichen Licht im Raum</li> <li>• Atelierarbeiten in verschiedenen Projektstudien: Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen</li> <li>• Dokumentation</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Architekturinhalte des College, Grundkenntnisse in Zeichnen, räumliche Darstellungen
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Projekt - 6 SWS Selbststudium - 180 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Präsentation (ca. 15 min) von Analyseaufgaben/Vorübungen (15%)</li> <li>2. Präsentation (ca. 15 min) von Entwurfs- oder Entwurfsteilaufgaben (70%)</li> <li>3. Abgabe einer Dokumentation zu den Entwurfsaufgaben, ca. 10 Seiten (15%)</li> </ol>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>E1-B</b></p> <p>Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung: Entwerfen E1-B</li> <li>• Projekt: Entwerfen E1-B</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13624 Räume und Raumbeziehungen, Exkursion

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13624	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Räume und Raumbeziehungen, Exkursion</b> Spaces and Spatial Relations, Excursion
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Draeger, Susan
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse der Grundlagenermittlung / Verständnis für die Aufgabenstellungen (Funktionsprogramm, Abläufe, Flächenbedarf etc.)</li> <li>• erweiterte gestalterische Kenntnisse von Raumfolgen, Raumbeziehungen, Komposition, Material, Licht</li> <li>• Fähigkeiten zur Entwicklung und räumlich atmosphärischer Darstellung komplexerer Raumbeziehungen im Entwurf</li> </ul> <p>Die Studierenden beherrschen zunehmend komplexere Entwurfsmethoden und können schon begrenzt komplexe architektonische Objekte, wie z.B. einfach organisierte Gebäude konzeptionell, methodisch und konstruktiv gleichzeitig in Modell, Grundriss, Schnitt, Ansicht entwickeln und präsentieren. Sie haben Kenntnisse in wissenschaftlichen Analysemethoden zur Phänomenologie physischer, räumlicher Eigenschaften der bebauten und unbebauten Umwelt. Sie können ästhetische und konstruktive Wirkungen von Objekten und zugehörigen Materialien erkennen und in räumliche Zusammenhänge stellen. Sie sind in der Lage, Nutzungen mit notwendigen Raumvolumina in Beziehung zu setzen. Sie sind fähig, die grundlegenden Merkmale der Konzeption einfacher Architekturen zu entwickeln, zu beschreiben und darzustellen. Sie können einzeln und in Gruppen Arbeitsergebnisse erstellen. Sie können Arbeitsergebnisse vor einer Gruppe präsentieren.</p> <p>Die Teilnehmenden studieren gebaute Architektur vor Ort im Rahmen der Fachexkursion im In- oder Ausland. Nach erfolgreicher Teilnahme sind die Studierenden in der Lage, Architektur im städtischen oder landschaftlichen Kontext unter Berücksichtigung der geschichtlichen,</p>

gesellschaftlichen und räumlich-gestalterischen Aspekte zu analysieren und zu bewerten.

<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfsübungen zu Raumfolgen und zur konzeptionellen Raumkompositionen</li> <li>• Entwurfsübungen zu Raumbeziehungen, Raumsequenzen, Raumerfahrung</li> <li>• Entwurfsübungen zum Tageslicht / natürlichen Licht im Raum</li> <li>• Atelierarbeiten in verschiedenen Projektstudien: Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen</li> <li>• Dokumentation</li> <li>• verpflichtende Teilnahme an einer Exkursion von mindestens 5 zusammenhängenden Tagen</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	E1-B, Modul 13623
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Entwurf - 2 SWS Exkursion - 2 SWS Selbststudium - 180 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Präsentation (max. 15 min) von Analyseaufgaben/Vorübungen (15%)</li> <li>2. Präsentation (max. 15 min) von Entwurfs- oder Entwurfsteilaufgaben (70%)</li> <li>3. Abgabe der Vorbereitung / Nachbereitung und /oder eines schriftlichen/mündlichen Berichts im Rahmen der Exkursion (15%)</li> </ol> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>E2-B</b></p> <p>Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>

**Veranstaltungen zum Modul**

- Vorlesung: Entwerfen E2-B
- Projekt: Entwerfen E2-B

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

**610502 Entwurf**

Räume und Raumbeziehungen, Exkursion (E2-B) - Atelier Prof. Vukorep  
- 6 SWS

**610802 Entwurf**

Räume und Raumbeziehungen, Exkursion (E2-B, EP2) - Atelier Prof.  
Richter/Praeger - 6 SWS

## Modul 13625 Privater Raum (Wohnungsbau)

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13625	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Privater Raum (Wohnungsbau)</b> Private Space (Housing)
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Plastrotmann, Karl
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse in gestalterischer, struktureller und konzeptioneller Architektur des privaten Raumes mit dem Schwerpunkt des Wohnungsbaues</li> <li>• Kenntnisse des verdichteten Bauens in den grundlegenden typologischen Bereichen wie Reihenhäuser, Hofhäuser und Geschossbauten</li> <li>• Fähigkeiten zur Entwicklung und Darstellung einfacher Entwürfe im Kontext geschichtlicher und einfacher städtebaulicher Rahmenbedingungen</li> <li>• Die Studierenden beherrschen schon zunehmend komplexere Entwurfsmethoden und können einfache komplexe architektonische Objekte, wie z. B. einfach organisierte Gebäude konzeptionell und methodisch entwickeln. Baumaterialien, Fügungen und baukonstruktive Prinzipien werden im Entwurf integriert. Die Studierenden sind in der Lage ästhetische und konstruktive Wirkungen von Material in Objekten zu erkennen und umzusetzen. Sie können einzeln und in Gruppen Arbeitsergebnisse erstellen. Sie können Arbeitsergebnisse vor einer Gruppe präsentieren.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Entwurfsübungen zum privaten Raum und zur Raumkomposition</b></li> <li>• <b>Entwurfsübungen zu Raumbeziehungen und Raumsequenzen</b></li> <li>• <b>Entwurfsübungen zum Tageslicht / natürlichem Licht im Raum</b></li> <li>• <b>Atelierarbeiten in verschiedenen Projektstudien: Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen - Planung von</b></li> </ul>

**mindestens einem konkreten Gebäude mit Zuordnung zum Themenfeld des privaten Raumes im städtischen Kontext**  
• **Dokumentation**

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Gutes Verständnis für konzeptionelle Architektur
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	E2-B, Modul 13624
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Projekt - 6 SWS Selbststudium - 180 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	1. Präsentation (max. 15 min) von Analyseaufgaben/Vorübungen (15%) 2. Präsentation (max. 15 min) von Entwurfs- oder Entwurfsteilaufgaben (70%) 3. Abgabe einer Dokumentation zu den Entwurfsaufgaben (15%) In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>E3-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.  Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	• Vorlesung: Entwerfen E3-B • Projekt: Entwerfen E3-B
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13626 Öffentlicher Raum (Städtebau und Sonderbauten)

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13626	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Öffentlicher Raum (Städtebau und Sonderbauten)</b> Public Space (Urban Design and Special Buildings)
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Plastrotmann, Karl
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	9
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute Kenntnisse der Grundlagenermittlung / Verständnis für die Aufgabenstellungen (Funktionsprogramm, Abläufe, Flächenbedarf etc.)</li> <li>• Grundkenntnisse in gestalterischer, struktureller und konzeptioneller Architektur von öffentlichen Bauten und Kompositionen von öffentlichen Räumen und Freiräumen</li> <li>• Fähigkeiten im einfachen konzeptionellen städtebaulichen Entwerfen</li> <li>• Fähigkeiten zur Entwicklung und Darstellung von architektonischen (Objekt) und städtebaulichen Raumbezügen im Entwurf</li> <li>• Die Studierenden erkennen städtische Strukturen und historische Schichten der stadträumlichen Gegebenheiten. Sie beherrschen die Instrumente der verständlichen Implementierung von Architekturen nach Art und Maß in einen bestehenden Kontext. Sie erkennen städtische Sozialräume, deren Nutzung und die Auswirkungen des Raums auf menschliches Verhalten. Die Studierenden entwickeln die Gebäudenutzung mit Bezug zum öffentlichen Raum. Sie sind in der Lage ästhetische und konstruktive Wirkungen von Material in Objekten erkennen und umzusetzen. Sie können einzeln und in Gruppen Arbeitsergebnisse erstellen. Sie können Arbeitsergebnisse vor einer Gruppe präsentieren.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfsübungen zu öffentlichen Räumen und Raumkompositionen in städtischen Kontext</li> <li>• Entwurfsübungen zu Raumbeziehungen, Raumsequenzen, Raumerfahrung in öffentlichen Bauten</li> <li>• Atelierarbeiten in verschiedenen Projektstudien: Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer</li> </ul>

	<p>Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	E3-B, Modul 13625
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Entwurf - 4 SWS Seminar - 2 SWS
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Präsentation (max. 15 min) von Analyseaufgaben/Vorübungen (15%)</li> <li>2. Präsentation (max. 15 min) von Entwurfs- oder Entwurfsteilaufgaben (70%)</li> <li>3. Abgabe einer Dokumentation zu den Entwurfsaufgaben (15%)</li> </ol> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>E4-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Seminar: Entwerfen E4-B</b></li> <li>• <b>Projekt: Entwerfen E4-B</b></li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>610204</b> Entwurf Öffentlicher Raum - Städtebau und Sonderbauten (E4-B, EP4) - Prof. Draeger - 6 SWS</p> <p><b>610304</b> Entwurf Öffentlicher Raum, Städtebau und Sonderbauten (E4-B, EP-4) - Atelier Prof. von Stuckrad - 6 SWS</p>

## Modul 13627 Komplexer Raum

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13627	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Komplexer Raum</b> Complex Space
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. von Stuckrad, Katharina
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	12
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Fähigkeit komplexe Räume (komplexe Funktions- und Raumprogramme) konzeptionell, strukturell und gestalterisch zu entwickeln: z.B. Entwicklung öffentlicher oder privater Bauten in Verbindung mit öffentlichen Räumen und Freiräumen</li> <li>• Kompetenzen zur Darstellung und Vermittlung des architektonischen Entwurfs (Analyse, Programm, Konzept, Struktur und Atmosphäre) sowie der städtebaulichen Raumbezüge</li> <li>• Die Studierenden analysieren und erkennen städtische Strukturen und historische Schichten der stadträumlichen Gegebenheiten. Sie beherrschen die Instrumente der konzeptionellen Implementierung von Architekturen nach Art und Maß in einen bestehenden Kontext. Sie können ästhetische und konstruktive Wirkungen von Material in Objekten erkennen und in Architektur umsetzen. Sie können einzeln und in Gruppen Arbeitsergebnisse erstellen. Sie können Arbeitsergebnisse vor einer Gruppe präsentieren.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfsübungen zu Räumen, Raumfolgen und Raumkompositionen mit komplexem Raum- und Funktionsprogramm</li> <li>• Das Modul „Komplexer Raum“ wird zeitgleich in Kombination mit einem Integrationsmodul bearbeitet.</li> <li>• Integrationsmodule sind thematisch mit dem Entwurfsprojekt gekoppelt und werden von einem weiteren Fachgebiet angeboten. Die Entwurf fachgebiete organisieren das jeweilige Projektangebot, das zum Anfang eines jeden Semesters bekannt gegeben wird.</li> <li>• Atelierarbeiten in verschiedenen Projektstudien: Entwicklung von Programm (Inhalt und Funktion), sowie Umsetzung von Entwurfskonzeptionen auf der Basis konkreter architektonischer</li> </ul>

	<p>Vorstellungen als Entwurfsplanung mittels Zeichnung, Modell und ergänzenden schriftlichen Ausarbeitungen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dokumentation und Präsentation</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	E4-B, Modul 13626
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Entwurf - 4 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 270 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien und Literaturlisten der jeweiligen Fachgebiete (wechselnde, Themenbezogene Literaturlisten werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt).
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Präsentation (max. 15 min) von Analyseaufgaben/Vorübungen (15%)</li> <li>2. Präsentation (max. 15min) von Entwurfs- oder Entwurfsteilaufgaben (70%)</li> <li>3. Abgabe einer Dokumentation zu den Entwurfsaufgaben (15%)</li> </ol> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit einem Integrationsmodul zu belegen.</b></p> <p><b>E5-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projekt: Entwerfen E5-B
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>610105</b> Entwurf Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof. Plastrotmann - 6 SWS</p> <p><b>610405</b> Entwurf Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof. Pedersen</p> <p><b>610506</b> Entwurf Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof. Vukorep - 6 SWS</p>

**610806** Entwurf  
Komplexer Raum oder Bachelorarbeit (E5-B, E6-B ) - Atelier Prof.  
Praeger/Richter

## Modul 13628 Kompaktentwurf

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13628	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Kompaktentwurf</b> Compact Design Project
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Plastrotmann, Karl
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Fähigkeiten, innerhalb eines limitierten Zeitrahmens, architektonische Problemstellungen zu analysieren und Lösungsstrategien zu entwickeln.</li> <li>komplexe gestalterische Kenntnisse im Bereich spezifischer Aufgabenstellung und können diese in <b>kurzer Zeit</b> umfassend entwickeln, darstellen und präsentieren.</li> <li>Fertigkeiten gestalterische Konzeptionen in Kleingruppen (ggf. in internationaler Zusammenarbeit) zu wechselnden Entwurfsthemen zu bearbeiten und die jeweils damit verbunden sozialen, bau- und geisteswissenschaftlichen, geschichtlichen, wie gesellschaftlichen Bedeutungen zu erkennen.</li> <li>Erweiterte Kompetenzen der Recherche, der kompakten Projektorganisation einschl. Vor- und Nachbereitung</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Das Modul beinhaltet Entwurfsarbeiten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>in begrenztem zeitlichem Umfang, ggf. mit spezifischer Ausrichtung nach aktuellen und/oder internationalen Problemstellungen</li> <li>einer- oder mehrerer Projektaufgabe(n), in räumlich wechselndem Kontext unter Berücksichtigung unterschiedlicher Arbeitsformate wie Workshops, Projektexkursionen und örtlichen Recherchearbeiten je nach Aufgabenspezifik und ggf. hochschulübergreifender / internationaler Ausrichtung.</li> <li>unter Berücksichtigung einer zeitlich eingegrenzten Arbeitsmethodik.</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Kenntnisse aus den Entwurfsmodulen des 1.- 4. Semesters
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine

<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Entwurf - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden Stegreif - 60 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Arbeitsmaterialien / Literaturlisten des Fachgebiets / der Hochschule werden projektbezogen zu Modulbeginn veröffentlicht.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anfertigen einer kompakten Projektarbeit (80%) und</li> <li>• Präsentation (max. 15 min)/ Publikation der Ergebnisse (20%)</li> </ul> <p>ggf. Teilnahme am Workshop und/oder der Vor-Ort-Bearbeitung / Exkursion nach einer spezifischen Aufgabenstellung.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	25
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>EW7-B</b> *Die Modulwahl kann alternativ durch Absolvierung von <b>3 Stegreifentwürfen</b> erfolgen Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen. Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projektarbeiten (ggf. im Workshop-Format), Exkursionen, (ggf. national / international)
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13612 Baustoffe und Tragwerke

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13612	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Baustoffe und Tragwerke</b> Building Materials and Structures
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• baustoffliche und statische-konstruktive Grundkenntnisse – Begriffe, Eigenschaften, Symbole/Notation, Analysemethoden</li> <li>• die Fähigkeit, Methoden zur Analyse und Bewertung von Baustoffen und von einfachen tragenden Bauteilen anzuwenden</li> <li>• die Fähigkeit, für einfache Fälle geeignete Werkstoffe und Stabtragwerke vorzuschlagen</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Struktur und Material des Bauens</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Hochbau üblicherweise eingesetzte Baustoffe - Herstellung, Zusammensetzung, Verarbeitung, physikalische Eigenschaften, Wechselwirkung mit Umwelteinwirkungen und architektonische Wirkung</li> <li>• Im Hochbau üblicherweise eingesetzte einfache tragkonstruktive Bauteile - Bezeichnung und Tragwirkung, statische Systeme, Modellierung, Belastung, Berechnung, Tragwirkung (Beanspruchungsarten, Festigkeitslehre), konstruktive Fügung und Proportion</li> <li>• Wechselwirkung Baustoffe und Tragwerke</li> <li>• Umsetzen einer Entwurfskonzeption für ein stabförmiges Gebilde in ein konstruktives System mittels Modell und Zeichnung, Nachweisen des Kraftflusses, Darstellen der Fügekonzeption von stabförmigen Bauteilen untereinander</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<b>Baupraktikum</b>
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine

<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 4 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dierks /Wormuth, Baukonstruktion (Werner Verlag)</li> <li>• Scholz, Hiese, Möhring: Baustoffkenntnis (Werner-Verlag, München)</li> <li>• Volland: Einblicke in die Baustoffkunde für Architekten (Werner Verlag, Düsseldorf)</li> <li>• Krauss/Führer/Neukater, Grundlagen der Tragwerklehre 1, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Willems, Grundlagen der Tragwerklehre 2, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Jürges, Tabellen zur Tragwerklehre (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Hegger/Auch-Schweik/Fuchs/Rosenkranz, Baustoff Atlas (Edition Detail)</li> </ul> <p><i>Weitere Materialien und Literaturhinweise werden Semesterbezogen auf der Moodle-Plattform abgelegt</i></p>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b> - erfolgreiche Bearbeitung der Projektaufgabe <b>Modulabschlussprüfung:</b> Klausur, 120 min.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>BÖ1-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – neben der Anmeldung im Infoportal Lehre ist die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung Tragwerke</li> <li>• Übung Tragwerke mit Projekt Baustoffe und Tragwerke (Modellbauübung)</li> <li>• Vorlesung Baustoffe</li> <li>• Klausur Baustoffe und Tragwerke</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610686</b> Prüfung Baustoffe und Tragwerke (BÖ1-B)

## Modul 13613 Baukonstruktion und Bauphysik

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13613	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Baukonstruktion und Bauphysik</b> Building Construction and Building Physics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Plastrotmann, Karl
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse der Bauphysik und Baukonstruktion</li> <li>• die Fähigkeit, die Hauptgebiete der Bauphysik bei Planungsaufgaben zur Realisierung an Gebäuden und Bauwerken zu integrieren sowie Wechselbeziehungen zwischen den einzelnen und angrenzenden Teilgebieten zu erkennen</li> <li>• Kenntnisse des Aufbaus von Baukomponenten für die Anforderungen an die Nutzung von Gebäuden sowie für die Grundlagen zur Energiebilanzierung</li> <li>• Kenntnisse der Methoden zur Analyse, Bewertung und Auswahl komplexer baukonstruktiver Systeme in Bezug auf den architektonischen und bauphysikalischen Anforderungen</li> <li>• die Fähigkeit, grundlegende gestalterische Konzeptionen in ein baukonstruktives Gefüge umzusetzen. Dies beinhaltet die Fähigkeit, komplexe <b>Werk- und Detailzeichnungen</b> in der <b>Qualität für die Bauausführung</b> fertigen zu können.</li> <li>• die grundlegende Methodik, architektonische Zusammenhänge im größeren Maßstab zu konzipieren und diese im Kontext der modernen Architektur des 20. und 21. Jhdts. fachgerecht zu entwickeln</li> <li>• grundsätzliches Wissen, die aktuelle handwerkliche und industrielle Bautechnik unter Kenntnis architektonischer Anforderungen in ein Baugefüge zu integrieren</li> <li>• Grundlegende Kenntnis des materialgerechten Bauens im Bereich des Massivbaus einschl. architektonisch anspruchsvoller Fenster- und Fassadenkonstruktionen</li> </ul> <p>Dies umfasst:</p>

Das Erfassen und Darstellen der eingesetzten Systeme und Methoden und das Bewerten und Präsentieren des bauphysikalischen Verhaltens und konstruktiven Zusammenhänge unter Berücksichtigung der aktuellen bautechnischen Entwicklung.

<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baukonstruktion: die Grundlagen zu den wichtigsten baukonstruktiven Hauptgebieten wie Bauwerksgefüge, Dachkonstruktionen, Deckenkonstruktionen, Außenwandkonstruktionen, Fensterkonstruktionen und Fassadenbau werden vermittelt.</li> <li>• Bauphysik: die Grundlagen zu den wichtigsten bauphysikalischen Hauptgebieten wie Raumklima, winterlicher und sommerlicher Wärmeschutz, Feuchteschutz, Bau- und Raumakustik sowie vorbeugender Brandschutz werden vermittelt.</li> <li>• Übungen/Projekt: Umsetzen einer Entwurfskonzeption auf der Basis einer konkreten architektonischen Vorstellung in ein baukonstruktives System unter Berücksichtigung bauphysikalischen Belange mittels Modell und Zeichnung</li> <li>• Darstellen des baukonstruktiven Aufbaus in Detailzeichnungen</li> <li>• Nachweisen der bauphysikalischen Eigenschaften mittels Berechnung und Zeichnung</li> <li>• Dimensionieren einzelner Teile im baukonstruktiven System</li> <li>• Darstellen der Fügekonzeption von vorwiegend massiven Bauteilen untereinander</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Baustellenpraktikum im Bauhauptgewerbe, Abschluss Grundlagen des Entwerfens einschl. Grundlagen der Plandarstellung, Kenntnisse aus BÖ1-B
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Keine Doppelbelegung mit Modul 13703 - <i>Baukonstruktion &amp; Bauphysik</i> .
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 3 SWS Übung - 3 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dierks/ Wormuth, Baukonstruktion (Werner Verlag)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 1 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 2 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel, Flachdach Atlas - Werkstoffe, Konstruktionen, Nutzungen (München)</li> <li>• Schunk/Oster/Barthel/Kiessl, Dachatlas: Geneigte Dächer (Edition Detail) Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel: Flachdach Atlas (Edition Detail)</li> <li>• Joachim Achtziger, Günther Pfeifer, Rolf Ramcke, Konrad Zilch, Mauerwerk Atlas (Edition Detail)</li> <li>• Martin Peck, Atlas Moderner Betonbau (Edition Detail)</li> <li>• Kind-Barkauskas/Schittich/Staib/Balkow/Schuler/Sobek, Glasbau Atlas (Birkhäuser)</li> <li>• Hegger/Auch-Schwelk/Fuchs/Rosenkranz, Baustoff Atlas (Edition Detail)</li> <li>• Willems, W. M.: Lehrbuch der Bauphysik. Springer Vieweg, aktuelle Auflage</li> </ul>

- Lohmeyer, G.: Praktische Bauphysik. Springer Vieweg, aktuelle Auflage.
- Hohmann, R.; Setzer, M. J.: Bauphysikalische Formeln und Tabellen. Werner,
- Goris, A.: Schneider Bautabellen für Ingenieure. Werner, aktuelle Auflage
- Arbeitsmaterialien des Lehrstuhls Bauphysik und Gebäudetechnik
- Arbeitsmaterialien des Fachgebiets Baukonstruktion

**Modulprüfung**

Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für  
Modulprüfung**

**Voraussetzung:**

- Erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären Projektaufgaben "Baukonstruktion und Bauphysik" einschließlich der Seminarbeiträge

**Modulabschlussprüfung:**

- Klausur, Baukonstruktion und Bauphysik; 120 min.

**Bewertung der Modulprüfung**

Prüfungsleistung - benotet

**Teilnehmerbeschränkung**

keine

**Zuordnung zu Studiengängen**

Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung  
Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022

**Bemerkungen**

**BÖ2-B**

Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer\*innen verpflichtend.

**Veranstaltungen zum Modul**

- Vorlesung Baukonstruktion
- Vorlesung Bauphysik
- Seminar/Übung Baukonstruktion und Bauphysik
- Prüfung Baukonstruktion und Bauphysik

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

**610109** Vorlesung  
Baukonstruktion (BÖ2-B) - 1 SWS  
**630622** Vorlesung  
Bauphysik - 2 SWS  
**630625** Konsultation  
Baukonstruktion und Bauphysik (BÖ2-B, BTP3) - 2 SWS  
**630623** Seminar/Übung  
Bauphysik (BÖ2-B, BTP3) - 1 SWS  
**610190** Prüfung  
Baukonstruktion und Bauphysik

## Modul 13614 Bau- und Tragkonstruktion

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13614	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bau- und Tragkonstruktion</b> Building Construction and Structures
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p><b>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bau- und tragkonstruktive Grundkenntnisse historischer und moderner Hochbauten, <b>vornehmlich in den Teilgebieten des Stahl- und Holzbaus,</b></li> <li>• Kenntnisse der bau- und tragkonstruktiven Grundlagen zur Entwicklung von Tragstrukturen und Bauteilaufbauten und deren Fügung und</li> <li>• die Fähigkeit zur Entwicklung und Darstellung einfacher Konstruktionen im Hochbau (wie Dächer, Hallen, Treppen) im Wechselspiel von Tragwerk und Baukonstruktion <b>im gestalterischen Kontext.</b></li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Struktur des Gebäudes und der Gebäudehülle</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Baukonstruktion: Grundlagen zu den wichtigsten baukonstruktiven Hauptgebieten des Stahl- und Holzbaus, Dach- und Flachdachkonstruktionen sowie Fenster- und Fassadenkonstruktionen - Schwerpunkte: struktureller Aufbau und Gebäudehülle - Treppenkonstruktionen</b></li> <li>• <b>Tragwerksplanung: Überblick der stabförmigen strukturellen Typologien im Hochbau, deren Eigenschaften und Anwendungen, insbesondere Ebene und räumliche stabförmige Grundsysteme für Dach- und Hallenbauten sowie Treppenkonstruktionen, vorwiegend im Stahl- und Holzbau: Bezeichnung, Komponenten, Eigenschaften, Wirkung und Fügung</b></li> <li>• <b>Wechselbeziehungen zwischen Tragwerk und Konstruktion</b></li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Interdisziplinäre Projektübung: Umsetzung einer konstruktiven Entwurfskonzeption auf der Basis einer konkreten architektonischen Vorstellung in ein bau- und tragkonstruktives System mittels Modell, Zeichnung und Berechnungen ausgewählter Bauteile - Planung der Tragkonstruktion, der bauwerks- und raumabschließender Hülle, exemplarische Vertiefung an ausgewählten Detailpunkten in Bezug auf Fügung und Tragwirkung</b></li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Baupraktikum, Kenntnisse aus dem Modul 13613 Baukonstruktion und Bauphysik (BÖ2-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss des Moduls: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 11572 - Baustoffe und Tragwerke: Struktur und Material des Bauens <b>oder</b></li> <li>• 13612 - Baustoffe und Tragwerke</li> </ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 3 SWS Übung - 3 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dierks/ Wormuth, Baukonstruktion (Werner Verlag)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 1 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 2 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Krauss/Führer/Neukater, Grundlagen der Tragwerklehre 1, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Willems, Grundlagen der Tragwerklehre 2, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Jürges, Tabellen zur Tragwerklehre (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Natterer/Herzog/Volz/Winter/Schweitzer, Holzbauatlas (R. Müller, Köln)</li> <li>• Schulitz/Sobek/Habermann, Stahlbauatlas (Birkhäuser, Basel)</li> <li>• Bollinger/Grohmann/Feldmann/Giebeler/Pfanner/Zeumer, Atlas Moderner Stahlbau (Edition Detail)</li> <li>• Schunk/Oster/Barthel/Kiessl, Dachatlas: Geneigte Dächer (Edition Detail)</li> <li>• Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel: Flachdach Atlas - Werkstoffe, Konstruktionen, Nutzungen (München)</li> <li>• Hegger/Auch-Schwelk/Fuchs/Rosenkranz, Baustoff Atlas (Edition Detail)</li> <li>• Arbeitsmaterialien des Fachgebiets Tragwerksplanung</li> <li>• Arbeitsmaterialien des Fachgebiets Baukonstruktion</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Voraussetzung: Erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären Projektaufgabe "Bau- und Tragkonstruktion" <b>Modulabschlussprüfung: Präsentation der Ergebnisse in Zeichnung, Modell und Sprache (15min)</b>

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>BÖ3-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – neben der Anmeldung im Infoportal Lehre ist die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Vorlesung: Tragkonstruktion BÖ3-B</b></li><li>• <b>Vorlesung: Baukonstruktion BÖ3-B</b></li><li>• <b>Projektübung: Bau- und Tragkonstruktion</b></li><li>• <b>Prüfung: Bau- und Tragkonstruktion</b></li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13615 Nachhaltiges Bauen und Gebäudetechnik, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13615	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Nachhaltiges Bauen und Gebäudetechnik, Grundlagen</b> Sustainability and Mechanical Systems in Buildings, Fundamentals
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Draeger, Susan
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen Studierende über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse zu den Kriterien des ganzheitlich nachhaltigen und ressourcenschonenden Bauens.</li> <li>• Kenntnisse der theoretischen Grundlagen aus den Vorlesungen und deren Vertiefung in den Seminaren sowie aus der einfachen beispielhaften Anwendung und der selbständigen Bearbeitung von Übungsaufgaben.</li> <li>• Kenntnisse zu den Möglichkeiten der passiven Maßnahmen im Entwurf.</li> <li>• Verständnis zur Ökobilanz im Bauwesen.</li> <li>• Grundkenntnisse zu den Hauptinhalten der Gebäudetechnik und deren Wechselwirkungen zur Baukonstruktion und sind befähigt, die Hauptgebiete der Gebäudetechnik bei Planungsaufgaben zur Realisierung an Gebäuden und Bauwerken zu integrieren sowie Wechselbeziehungen zwischen den einzelnen und angrenzenden Teilgebieten zu erkennen.</li> <li>• Verständnis der Aufgaben der Gebäudetechnikplanung, deren Integration in den Entwurf und Vordimensionierung sowie für die Energiebilanzierung.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökologische, ökonomische und sozio-kulturelle Nachhaltigkeitskriterien</li> <li>• Passive Design Methoden</li> <li>• Ganzheitliche Nachhaltigkeitskonzepte für Neubau und Bestand</li> <li>• Ökobilanzierung im Bauwesen</li> <li>• Grundlagen Klimaangepasstes Bauen</li> <li>• Behaglichkeit</li> </ul>

- Heizung, Lüftung, Klimatisierung
- Trinkwasser- und Abwasserinstallation
- Leitungsführung im Gebäude und Anschluss an kommunale Versorgung
- Energiekonzepte für gebäude- und energierelevante Anlagentechnik
- Energiebilanzierung
- regenerative Energien
- Passivhäuser, Gebäude-Energie-Gesetz
- Brandschutz

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Modul BÖ2-B "Baukonstruktion und Bauphysik " - Modul 13613 erfolgreich bestanden
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	BÖ1-B: Baustoffe und Tragwerke - Modul 13612
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 3 SWS Projekt - 3 SWS Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Materialien und Literaturhinweise werden Semesterbezogen auf der Moodle-Plattform abgelegt.
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfolgreiche Bearbeitung von 4 Übungsaufgaben im Teil Gebäudetechnik.</li> </ul> Modulabschlussprüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• elektronische Klausur (ggfs. Onlineprüfung), 90 min</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>BÖ4-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung Nachhaltiges Bauen</li> <li>• Vorlesung Gebäudetechnik</li> <li>• Übung Nachhaltiges Bauen</li> <li>• Übung Anteil Gebäudetechnik</li> <li>• Teilprüfung Nachhaltiges Bauen</li> <li>• Teilprüfung Gebäudetechnik</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>630633</b> Vorlesung technische Ausrüstung von Gebäuden BT P4 - 2 SWS <b>630634</b> Seminar/Übung technische Ausrüstung von Gebäuden BT P4 - 4 SWS

**630689** Prüfung  
Technische Ausrüstung von Gebäuden

## Modul 13616 Projekt Konstruktion / Technik / Ökologie

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13616	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Projekt Konstruktion / Technik / Ökologie</b> Building Construction / Technology / Ecology Project
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen Paul, Stefanie Helga
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme sind Studierende in der Lage, ein einfaches Bauprogramm unter Berücksichtigung der Wechselwirkung zwischen Baustoffe, Bauphysik, Baukonstruktion, Tragwerk, Gebäudetechnik in eine angemessene gestalterische und nachhaltige architektonische Lösung umzusetzen.</p> <p>Dies umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis komplexer Wechselbeziehungen zwischen Bauwerk, Tragwerkskonstruktionen, Bauphysik, Gebäudetechnik und Nachhaltigkeit</li> <li>• methodische Fähigkeiten zur Analyse und Bewertung komplexerer Bauwerke in Bezug auf Bau- und Tragkonstruktionen und Gebäudetechnik unter Berücksichtigung der Kriterien des energiesparenden Bauens</li> <li>• Darstellen und Bewerten der eingesetzten Systeme und ihre Komponenten</li> <li>• Bewerten der Nachhaltigkeit und Ressourceneinsparung</li> <li>• Energiebilanzierung unter Berücksichtigung der baukonstruktiven Systeme und der Anlagentechnik.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baukonstruktion: Ressourcenschonendes Bauen - Außenwandkonstruktionen, Fassadenbau, Deckenkonstruktionen</li> <li>• Tragkonstruktion: Tragsysteme im Geschossbau – Deckenkonstruktionen, Stützen und Wände mit Schwerpunkt Massivbauweisen aus Stahlbeton, Mauerwerk und Holz</li> <li>• Bauphysik/Gebäudetechnik: Anwendung integraler Entwurfsprinzipien an einem Projekt im Hinblick auf bauphysikalische und gebäudetechnische Belange, Energiebilanzierung</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nachhaltigkeit</li></ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Dringend empfohlen: Kenntnisse des Moduls 13615 (BÖ4-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss der Module: <ul style="list-style-type: none"><li>• 11572 - Baustoffe und Tragwerke: Struktur und Material des Bauens <b>oder</b></li><li>• 13612 - Baustoffe und Tragwerke</li></ul> <b>und</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 11573 - Bau- und Tragkonstruktion: Struktur des Gebäudes und der Gebäudehülle <b>oder</b></li><li>• 13614 - Bau- und Tragkonstruktion</li></ul> <b>und</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 11574 - Baukonstruktion und Bauphysik: Eigenschaften der Gebäudehülle <b>oder</b></li><li>• 13613 - Baukonstruktion und Bauphysik</li></ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 3 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 105 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dierks/ Wormuth, Baukonstruktionslehre (Werner Verlag)</li><li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 1 (Springer/Vieweg)</li><li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 2 (Springer/Vieweg)</li><li>• Krauss/Führer/Neukater, Grundlagen der Tragwerklehre 1, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li><li>• Krauss/Führer/Willems, Grundlagen der Tragwerklehre 2, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li><li>• Krauss/Führer/Jürges, Tabellen zur Tragwerklehre (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li><li>• Schulitz/Sobek/Habermann, Stahlbauatlas (Birkhäuser, Basel)</li><li>• Bollinger/Grohmann/Feldmann/Giebeler/Pfanner/Zeumer, Atlas Moderner Stahlbau (Edition Detail)</li><li>• Belz/Gösele/Jenisch/ Pohl/Reichert, Mauerwerksatlas, Dachatlas: Flache Dächer (R. Müller, Köln)</li><li>• Kind-Barkauskas/ Kauhssen/Polónyi/Brandt, Betonatlas (R. Müller, Köln; Beton-Verlag, Düsseldorf)</li><li>• Schittich/Staib/Balkow/Schuler/Sobek, Glasbau Atlas (Birkhäuser, Basel)</li><li>• Natterer/Herzog/Volz/Winter/Schweitzer, Holzbauatlas (R. Müller, Köln)</li><li>• Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel, Flachdach Atlas - Werkstoffe, Konstruktionen, Nutzungen. (München)</li><li>• Liersch/Langner, Bauphysik kompakt (Bauwerk Verlag); Pistohl, Handbuch der Gebäudetechnik (Werner Verlag)</li><li>• Pistohl: Handbuch der Gebäudetechnik. Werner Verlag</li></ul>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)

<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung des Stegreifentwurfs "Integration Baukonstruktion/Tragkonstruktion/Gebäudetechnik"</li> </ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären Projektaufgabe "Konstruktion / Technik / Ökologie" inklusive Abgabe der geforderten Planleistungen</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>BÖ5-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – neben der Anmeldung im Infoportal Lehre ist die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<p><b>Vorlesung Tragwerke im Geschossbau (1SWS)</b> <b>Vorlesung Baukonstruktion / Nachhaltigkeit (1SWS)</b> <b>Vorlesung Besondere Aspekte der Gebäudetechnik und Bauphysik (1SWS)</b> <b>Projektübung BÖ5-B Projekt Konstruktion / Technik / Ökologie (2SWS)</b></p>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>610406</b> Vorlesung Konzeptionelle Baukonstruktion (BÖ5-B) - 1 SWS <b>610606</b> Vorlesung Tragkonstruktion: Tragwerke im Geschossbau (BT P5, BÖ5-B) - 1 SWS <b>630642</b> Vorlesung Integrierte Baukonstruktion / Tragkonstruktion / Gebäudetechnik Anteil GT (BÖ5-B, BTP5) - 1 SWS <b>610607</b> Projekt Interdisziplinäre Übung (BÖ5-B, BTP5) - 2 SWS</p>

## Modul 11578 Sondergebiete: Bauwerk und Umwelt

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	11578	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Sondergebiete: Bauwerk und Umwelt</b> Building and Environment: Specialised Topics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Teilnehmer sind in der Lage, die Wechselwirkung zwischen Bauwerk und Umwelt zu erkennen und diese Erkenntnisse in ihrer Bauwerksplanung zu berücksichtigen. Dies umfasst: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umweltbedingungen am Standort</li> <li>• baustofflichen Eigenschaften der Komponenten,</li> <li>• bauphysikalischen Eigenschaften der Komponenten, und/oder</li> <li>• Auswirkungen der Herstellungstechniken und des Abbaus der Komponenten</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Kriterien des nachhaltigen, umweltschonenden Bauens werden anhand wechselnder Schwerpunktthemen erörtert.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss der Module: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 13612 - Baustoffe und Tragwerke (BÖ1-B)</li> <li>• 13613 - Baukonstruktion und Bauphysik (BÖ2-B)</li> <li>• 13614 - Bau- und Tragkonstruktion (BÖ3-B)</li> </ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise werden zum Beginn der Lehrveranstaltung individuell angegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für</b>	<b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b>

<b>Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• erfolgreiche Bearbeitung der Seminaraufgabe</li></ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• mündliche Prüfung, 15 min.</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) - Doppelabschluss / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>Findet im SoSe 2024 nicht statt.</b></p> <p>BT WP1</p> <p>Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen kommunizierten Alternativen. Alle Kommunikation zum Modul findet über die Moodle-Plattform der BTU statt. Die Nutzung der BTU-Mailadresse sowie die Anmeldung zur Plattform und Erreichbarkeit über Email ist verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an einem Projekt oder Seminar
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610811</b> Seminar/Übung 11578_Sondergebiete Bauwerk und Umwelt - 4 SWS

## Modul 13617 Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13617	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie</b> Integration Module Building Technology and Ecology
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme sind Studierende in der Lage, komplexere Konstruktionen und Bautechnische Systeme mit verschiedenartigen Einzelanforderungen im Zusammenhang mit einem Entwurf zu entwickeln. Dies umfasst das Umsetzen einer komplexen architektonischen Entwurfskonzeption in ein gesamtheitliches System mittels Modell, Zeichnung und Darstellung/Nachweise des bauphysikalischen Verhaltens, statischen Verhaltens und/oder Bewertung der Auswirkungen auf die Umwelt und die Integration im Entwurfsprozess bzw. Einarbeiten der Ergebnisse im komplexen Entwurfsprojekt.
<b>Inhalte</b>	<b>Baukonstruktion:</b> Exemplarische, konstruktive und gestalterische Ausarbeitungen eines entwurfsprägenden Bauteiles aus dem parallel bearbeiteten Hochbauprojekt in den Maßstäben M 1:20 bis M 1:1 einschließlich Modellbau und textlicher Bearbeitungen <b>UND</b> je eine technische Vertiefung in Abhängigkeit vom gewählten Entwurfsprojekt, wie <b>Tragkonstruktion:</b> Integration und Ausarbeitung der grundsätzlichen tragkonstruktiven Lösung für ein entwurfsprägendes Bauteil im parallel bearbeiteten Hochbauprojekt. Darstellung der Tragwirkungen, Vordimensionierung der wesentlichen Elemente und Ausarbeitung von wesentlichen Konstruktionsdetails und/oder <b>Bauphysik/Gebäudetechnik:</b> Anwendung integraler Entwurfsprinzipen an einem Projekt im Hinblick auf bauphysikalische und gebäudetechnische Belange. Vordimensionierung der wesentlichen Elemente und Nachweis der Energiebilanz und/oder

	<p><b>Nachhaltigkeit:</b> Anwendung integraler Entwurfsprinzipien an einem Projekt im Hinblick auf Belange der Nachhaltigkeit, Bewerten der Ökobilanz</p>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	<p>Bestehen der Modulprüfung für</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 13612 <i>Baustoffe und Tragwerke</i></li> <li>• 13613 <i>Baukonstruktion und Bauphysik</i></li> <li>• 13614 <i>Bau- und Tragkonstruktion</i></li> </ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	<p>Projekt - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden</p>
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dierks/ Wormuth, Baukonstruktionslehre (Werner Verlag)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 1 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 2 (Springer/Vieweg)</li> <li>• Krauss/Führer/Neukater, Grundlagen der Tragwerklehre 1, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Willems, Grundlagen der Tragwerklehre 2, (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Krauss/Führer/Jürges, Tabellen zur Tragwerklehre (Verlag Rudolf Müller, Köln)</li> <li>• Schulitz/Sobek/Habermann, Stahlbauatlas (Birkhäuser, Basel)</li> <li>• Bollinger/Grohmann/Feldmann/Giebeler/Pfanner/Zeumer, Atlas Moderner Stahlbau (Edition Detail)</li> <li>• Belz/Gösele/Jenisch/ Pohl/Reichert, Mauerwerksatlas, Dachatlas: Flache Dächer (R. Müller, Köln)</li> <li>• Kind-Barkauskas/ Kauhssen/Polónyi/Brandt, Betonatlas (R. Müller, Köln; Beton-Verlag, Düsseldorf)</li> <li>• Schittich/Staib/Balkow/Schuler/Sobek, Glasbau Atlas (Birkhäuser, Basel)</li> <li>• Natterer/Herzog/Volz/Winter/Schweitzer, Holzbauatlas (R. Müller, Köln)</li> <li>• Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel, Flachdach Atlas - Werkstoffe, Konstruktionen, Nutzungen. (München)</li> <li>• Liersch/Langner, Bauphysik kompakt (Bauwerk Verlag); Pistohl, Handbuch der Gebäudetechnik (Werner Verlag)</li> <li>• Pistohl: Handbuch der Gebäudetechnik. Werner Verlag</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Bautechnik und Ökologie"</li> </ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche Präsentationsprüfung 15 min.</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine

<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>IBÖ1-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend. <b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen E5-B oder E6-B zu belegen!</b>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<b>Projektübung IBÖ1-B „Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie“</b> <b>Prüfung IBÖ1-B „Integration Bautechnik und Ökologie“</b>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610602 Seminar</b> Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie (IBÖ1-B, BTP6)

## Modul 13619 Sondergebiete: Konstruktion, Technik, Ökologie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13619	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Sondergebiete: Konstruktion, Technik, Ökologie</b> Building Construction, Technology, Ecology - Specialized Topics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach der erfolgreichen Teilnahme verfügen Studierende über vertiefende Kenntnisse in den Themenschwerpunkten Baukonstruktion, Baustoffe, Tragkonstruktion, Bauphysik, und/oder Gebäudetechnik. Sie sind in der Lage, die behandelten Bauwerkskomponenten und -systeme in Wechselwirkung zu analysieren, ihre Wirkung zu bewerten und sie im Entwurf einzusetzen.
<b>Inhalte</b>	Vertiefende Kenntnisse - der Eigenschaften, - des Verhaltens, - der Detaillierung, - der Herstellung, - der Entwicklung, - der ökologischen Auswirkung - der architektonischen Wirkung der untersuchten Systeme am Bauwerk.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Erfolgreicher Abschluss der Module: • 13612 - Baustoffe und Tragwerke (BÖ1-B) • 13613 - Baukonstruktion und Bauphysik (BÖ2-B) • 13614 - Bau- und Tragkonstruktion (BÖ3-B)
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise werden zum Beginn der Lehrveranstaltung individuell angegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• erfolgreiche Bearbeitung der Seminaraufgabe</li></ul> <b>Modulabschlussprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• mündliche Prüfung, 15 min.</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>BÖW2-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Seminar 4 SWS
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610605</b> Seminar Tragwerkslehre (BÖW2- B) <b>610691</b> Prüfung Sondergebiete: Konstruktion, Technik, Ökologie

## Modul 14158 Vertiefendes Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	14158	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefendes Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie</b> Specialisation Integration Module Building Technology and Ecology
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. M.Sc. Eisenloffel, Karen
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme sind Studierende in der Lage, komplexere Konstruktionen und bautechnische Systeme mit verschiedenartigen Einzelforderungen im Zusammenhang mit einem Entwurf zu entwickeln. Dies umfasst das Umsetzen einer komplexen architektonischen Entwurfskonzeption in ein gesamtheitliches System mittels Modell, Zeichnung und darstellung/Nachweise des bauphysikalischen Verhaltens, statischen Verhaltens und/oder Bewertung der auswirkunghen auf die Umwelt und die Integration im Entwurfsprozess bzw. Einarbeiten der Ergebnisse im komplexen Entwurfsprojekt.
<b>Inhalte</b>	<p><b>Baukonstruktion:</b> Exemplarische, konstruktive und gestalterische Ausarbeitungen eines entwurfsprägenden Bauteiles as dem parallel bearbeiteten Hochbauprojekt in den Maßstäben M 1:20 bis M 1:1 einschließlich Modellbau und textlicher Bearbeitungen UND je eine technische Vertiefung in Abhängigkeit vom gewählten Entwurfsprojekt, wie</p> <p><b>Tragkonstruktion:</b> Integration und Ausarbeitung der grundsätzlichen tragkonstruktiven Lösung für ein entwurfsprägendes Bauteil im parallel bearbeiteten Hochbauprojekt. Datstellung der Tragwirkungen, Vordimensionierung der wesentlichen Elemente und Ausarbeitung von wesentlichen Konstruktionsdetails und/oder</p> <p><b>Bauphysik/Gebäudetechnik:</b> Anwendung integrales Entwurfsprinzipien an einem Projekt im Hinblick auf bauphysikalische und gebäudeteschnische Belande.</p>

Vordimensionierung der wesentlichen Elemente und Nachweis der Energiebilanz und/oder

**Nachhaltigkeit:**

Anwendung integraler Entwurfsprinzipien an einem Projekt im Hinblick auf Gelände der Nachhaltigkeit, Bewerten der Ökobilanz

**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

**Zwingende Voraussetzungen**

Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule:  
13612 "Baustoffe und Tragwerke"  
13613 "Baukonstruktion und Bauphysik"  
13614 "Bau- und Tragkonstruktion"  
und erfolgreicher Abschluss des Wahlpflicht-Moduls 13617  
"Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie"

**Lehrformen und Arbeitsumfang**

Projekt - 4 SWS  
Selbststudium - 120 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise**

- Dierks/ Wormuth, Baukonstruktionslehre (Werner Verlag)
- Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 1 (Springer/Vieweg)
- Hestermann/Rongen, Frick/Knöll Baukonstruktionslehre Teil 2 (Springer/Vieweg)
- Krauss/Führer/Neukater, Grundlagen der Tragwerklehre 1, (Verlag Rudolf Müller, Köln)
- Krauss/Führer/Willems, Grundlagen der Tragwerklehre 2, (Verlag Rudolf Müller, Köln)
- Krauss/Führer/Jürges, Tabellen zur Tragwerklehre (Verlag Rudolf Müller, Köln)
- Schulitz/Sobek/Habermann, Stahlbauatlas (Birkhäuser, Basel)
- Bollinger/Grohmann/Feldmann/Giebeler/Pfanner/Zeumer, Atlas Moderner Stahlbau (Edition Detail)
- Belz/Gösele/Jenisch/ Pohl/Reichert, Mauerwerksatlas, Dachatlas: Flache Dächer (R. Müller, Köln)
- Kind-Barkauskas/ Kauhssen/Polónyi/Brandt, Betonatlas (R. Müller, Köln; Beton-Verlag, Düsseldorf)
- Schittich/Staib/Balkow/Schuler/Sobek, Glasbau Atlas (Birkhäuser, Basel)
- Natterer/Herzog/Volz/Winter/Schweitzer, Holzbauatlas (R. Müller, Köln)
- Sedlbauer/Schunck/Barthel/Künzel, Flachdach Atlas - Werkstoffe, Konstruktionen, Nutzungen. (München)
- Liersch/Langner, Bauphysik kompakt (Bauwerk Verlag); Pistohl, Handbuch der Gebäudetechnik (Werner Verlag)
- Pistohl: Handbuch der Gebäudetechnik. Werner Verlag

**Modulprüfung**

Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)

**Prüfungsleistung/en für Modulprüfung**

**Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:**  
erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Bautechnik und Ökologie"

**Modulabschlussprüfung:**  
Mündliche Präsentation 15 min.

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>IBÖ1-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul - die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend <b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen E5-B oder E6-B zu belegen!</b> Das Integrationsmodul wird zusammen mit dem gewählten Entwurfsprojekt (E5-B oder E6-B) angeboten und ist nicht frei wählbar.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<b>Projektübung IBÖ1-B "Integrationsmodul Bautechnik und Ökologie"</b> <b>Prüfung IBÖ1-B "Integration Bautechnik und Ökologie"</b>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13633 Gebäudekunde und Entwerfen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13633	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Gebäudekunde und Entwerfen</b> Building Typology and Design
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Plastrotmann, Karl
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss folgende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beobachtung, Beschreibung, Analyse, Interpretation und Wertung von Gebäuden durch geometrische Ordnung und konstruktive Struktur, Proportion, Erschließungssysteme, Licht- und Raumkonzept, Farbigkeiten und Material</li> <li>• Kunsthistorisches und architekturtheoretisches Hintergrundwissen</li> <li>• Entwicklung von Kriterien zur Beurteilung von Gebäuden und deren Umfeld</li> <li>• Grafische und textliche Darstellung der Untersuchungsergebnisse</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Vorlesungen im 1. Und 2. Semester zum Verständnis von Gebäuden und ihren Entwurfsmethoden und –prinzipien, sowie zu den in diesem Sinn relevanten kunsthistorischen und architekturtheoretischen Hintergründen. In den Übungen des 2. Semesters werden Gebäude und deren Umfeld im Sinn der genannten Vorlesungsinhalte untersucht, und die Ergebnisse grafisch und textlich aufgearbeitet und dargestellt.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 4 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Literaturangaben / thematische Handapparate jeweils Aufgabenbezogen durch die betreuenden Lehrstühle
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur Gebäudekunde und Entwerfen - Teil 1, 45 min; 30%</li><li>• Klausur Gebäudekunde und Entwerfen - Teil 2, 45 min; 30%</li><li>• Präsentation einer Gebäudeanalyse, max. 30 min, (mit Modell(en), Analysezeichnungen, Beschreibungen und/oder Berechnungen mit Diskussion der Ergebnisse); 40%</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>GK1-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<p>im Wintersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorlesung Grundlagen der Gebäudekunde und des Entwerfens</li><li>• Prüfung zur Vorlesung Grundlagen der Gebäudekunde und des Entwerfens</li></ul> <p>im Sommersemester:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorlesung Grundlagen der Gebäudekunde und des Entwerfens</li><li>• Prüfung Grundlagen der Gebäudekunde und des Entwerfens</li><li>• Übung und Seminar Gebäudekunde</li><li>• Prüfung zur Übung und Seminar Gebäudekunde</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610311</b> Vorlesung Grundlagen des Entwerfens (GKP1)

## Modul 13767 Architekturwissenschaft und Bauforschung, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13767	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Architekturwissenschaft und Bauforschung, Grundlagen</b> Basics of architectural science and building research
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden eignen sich Kenntnisse in der Erfassung und Dokumentation von historischen Bauwerken zum Zwecke der Bauforschung, Sanierung und Denkmalpflege. Sie werden mit klassischen und modernen Methoden der Bauaufnahme vertraut gemacht. Es werden theoretische Grundlagen und praktische Fertigkeiten vermittelt. Darüber hinaus beinhaltet die Lehre grundlegende Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, des kritischen Umgangs mit Primär- und Sekundärtexten, der Literaturrecherche und der Ausarbeitung von wissenschaftlichen Texten.
<b>Inhalte</b>	<b>Vorlesung „Wissenschaftliches Arbeiten“:</b> Literaturrecherche, Quellenkritik, Umgang mit Primär- und Sekundärtexten, Gepflogenheiten beim Abfassen wissenschaftlicher Texte, Baubeschreibung. <b>Vorlesung und Übung „Bauaufnahme und Vermessung“:</b> Grundlagenwissen in Vermessung und Bauaufnahme, Handaufmaß, Umgang mit geodätischen Geräten, erstellen zweidimensionaler Pläne (Grundrisse, Ansichte, Lagepläne).
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Übung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	jeweils aktualisiert auf den Webseiten der beteiligten Lehrstühle und auf myBTU
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• drei Hausarbeiten (zusammen 50%)</li><li>• Ausarbeitung einschließlich Dokumentation der Übungsergebnisse der Bauaufnahmeübung (50%)</li></ul> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	GT3-B Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an der Vorlesung und Bauaufnahmeübung
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620103</b> Vorlesung Architekturwissenschaft und Bauforschung, Grundlagen - Vorlesung - 2 SWS <b>620104</b> Übung Architekturwissenschaft und Bauforschung, Grundlagen - Bauaufnahmeübung - 2 SWS

## Modul 25102 Bau- und Stadtbaugeschichte 1

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	25102	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bau- und Stadtbaugeschichte 1</b> History of Architecture and Urban Development 1
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester gerader Jahre
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Kompetenz in der Verwendung bau- und stadtbaugeschichtlichen Grundwissens. Mittels der Vorlesung werden die Studierenden befähigt, die antiken und mittelalterlichen Grundlagen der neuzeitlichen Architektur und des Städtebaus zu erkennen. Sie erhalten Grundkenntnisse über antike und mittelalterliche Bauweisen, über Entwicklung der Baustile und Proportionen sowie über Stadtplanung und können historische Gebäude und Städte typologisch und zeitlich einordnen.
<b>Inhalte</b>	Bau- und Stadtbaugeschichte von der Antike bis zur Renaissance
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liste der behandelten Bauten, Städte und Architekten mit Daten werden auf der Internetseite des Lehrstuhls zur Verfügung gestellt.</li> <li>• Literaturhinweise zum Selbststudium</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet

<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) - Doppelabschluss / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Master (universitär) / Bauen und Erhalten / Prüfungsordnung 2007 Master (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) / Bau- und Kunstgeschichte / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Städtebau und Stadtplanung / Prüfungsordnung 2019 Abschluss im Ausland / Stadt- und Regionalplanung / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Stadt- und Regionalplanung / Prüfungsordnung 2016
<b>Bemerkungen</b>	Veranstaltung wird im Wechsel mit "Bau- und Stadtbaugeschichte 2" angeboten. Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an der Vorlesung "Bau- und Stadtbaugeschichte", die sich über zwei Semester erstreckt
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620101</b> Vorlesung Bau- und Stadtbaugeschichte - Mittelalter - 2 SWS <b>620183</b> Prüfung Bau- und Stadtbaugeschichte 1

## Modul 25201 Bau- und Stadtbaugeschichte 2

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	25201	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bau- und Stadtbaugeschichte 2</b> History of Architecture and Urban Development 2
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester ungerader Jahre
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Kompetenz in der Verwendung bau- und stadtbaugeschichtlichen Grundwissens. Mittels der Vorlesung werden die Studierenden befähigt, die großen Entwicklungslinien der neuzeitlichen Architektur und des Städtebaus von der Renaissance bis heute nachzuvollziehen. Sie können historische Gebäude und Städte typologisch und zeitlich einordnen und erhalten ein Grundwissen über die Entwicklung der Bau- und Siedlungsformen, der Stadtplanung, der Bautechnik, des Ingenieurbaus und der Denkmalpflege.
<b>Inhalte</b>	Bau- und Stadtbaugeschichte von der Renaissance bis zur Gegenwart
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Liste der behandelten Bauten, Städte und Architekten mit Daten werden auf der Internetseite des Lehrstuhls zur Verfügung gestellt.</li> <li>• Literaturhinweise zum Selbststudium</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Klausur (90 Minuten)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet

<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) - Doppelabschluss / Architektur / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Master (universitär) / Bauen und Erhalten / Prüfungsordnung 2007 Master (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2014 Bachelor (universitär) / Bau- und Kunstgeschichte / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Städtebau und Stadtplanung / Prüfungsordnung 2019 Abschluss im Ausland / Stadt- und Regionalplanung / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Stadt- und Regionalplanung / Prüfungsordnung 2016
<b>Bemerkungen</b>	Veranstaltung wird im Wechsel mit "Bau- und Stadtbaugeschichte 1" angeboten. Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an der Vorlesung "Bau- und Stadtbaugeschichte", die sich über zwei Semester erstreckt
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620181</b> Prüfung Bau- und Stadtbaugeschichte 2

## Module 11464 Heritage Conservation

assign to: Wahlpflichtmodule

### Study programme Architektur

Degree	Module Number	Module Form
Bachelor of Science	11464	Compulsory elective

<b>Modul Title</b>	<b>Heritage Conservation</b> Erhalt des Kulturerbes
<b>Department</b>	Faculty 6 - Architecture, Civil Engineering and Urban Planning
<b>Responsible Staff Member</b>	Prof. Dr. phil. habil. Blokker, Johanna
<b>Language of Teaching / Examination</b>	English
<b>Duration</b>	1 semester
<b>Frequency of Offer</b>	Every winter semester
<b>Credits</b>	6
<b>Learning Outcome</b>	Upon completion of the module, students are able to understand key aspects of the history and theory of architectural conservation, heritage and heritage management, including their conceptual foundations and core issues, and can apply this knowledge to unfamiliar situations across a range of temporal and cultural contexts. They are able to evaluate the role played by historic buildings, ensembles and heritage places as well as other tangible and intangible artefacts of the past in social, political and cultural processes both past and present. They can create strategies for assessing the significance of buildings, ensembles and artefacts, for conserving and managing their tangible and intangible values, and for communicating knowledge about them both to specialists from neighbouring fields and to a wider public.
<b>Contents</b>	The history and theory of architectural conservation from Antiquity to the present as well as the development of the concept of heritage in the 20 <sup>th</sup> and 21 <sup>st</sup> centuries constitute the primary focus of the module. The role played by historic buildings, ensembles, sites and heritage places as well as other tangible and intangible artefacts of the past in social, political and cultural processes is discussed. Contemporary international discourses on significance are introduced together with methods for its assessment, preservation, management and communication that draw on a range of approaches from the humanities and the social sciences. Current challenges in conservation practice such as the management of change are examined in relation to developments in the fields of architectural design and urban planning and against the background of growing concerns for environmental protection and human rights.

<b>Recommended Prerequisites</b>	None
<b>Mandatory Prerequisites</b>	None
<b>Forms of Teaching and Proportion</b>	Lecture - 4 hours per week per semester Self organised studies - 120 hours
<b>Teaching Materials and Literature</b>	The bibliography will be presented in class.
<b>Module Examination</b>	Final Module Examination (MAP)
<b>Assessment Mode for Module Examination</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Written Examination (90 min.)</li> </ul>
<b>Evaluation of Module Examination</b>	Performance Verification – graded
<b>Limited Number of Participants</b>	none
<b>Part of the Study Programme</b>	<p>Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung                      Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022                      Abschluss im Ausland / Betriebswirtschaftslehre / keine Prüfungsordnung                      Abschluss im Ausland / Heritage Conservation and Site Management / keine Prüfungsordnung                      Master (universitär) / Heritage Conservation and Site Management / Prüfungsordnung 2015                      Abschluss im Ausland / Stadtplanung und Städtebau / keine Prüfungsordnung                      Abschluss im Ausland / World Heritage Studies / keine Prüfungsordnung</p>
<b>Remarks</b>	<p>None</p> <p>In the event that the module cannot be taught or tested according to the present description (e.g. for reasons of infection protection), the alternatives communicated on relevant platforms (e.g. homepage or Moodle) apply.</p>
<b>Module Components</b>	Lecture Architectural Conservation - Heritage in Context
<b>Components to be offered in the Current Semester</b>	No assignment

## Modul 13630 Integrationsmodul Geschichte und Theorie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13630	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Integrationsmodul Geschichte und Theorie</b> Integration History and Theory
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra Prof. Dr. phil. Claus, Sylvia Prof. Dr. Kirchengast, Albert Heinrich
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme haben Studierende entwurfsbegleitend Themen der Bauforschung, der Architekturtheorie, der Kunstgeschichte und/oder der Denkmalpflege bearbeitet, Methoden zur Erfassung und Bewertung von Architektur und Städtebau kennengelernt und angewendet. Zudem sind sie in der Lage, die Relevanz der untersuchten Themen für den Entwurfsprozess zu erkennen sowie die Methoden und Ergebnisse aus dem Seminar in die architektonische Entwurfskonzeption und das komplexe Entwurfsprojekt zu integrieren. Die Student*innen werden so zu einem vertieften Einblick in Gegenstand und Arbeitsweise historisch-theoretischer Forschung geführt. Der Abfassung von Texten kommt dabei besondere Bedeutung zu, denn das Schreiben ist eines der Hauptinstrumente nicht nur des disziplinären Diskurses, sondern auch der Selbstvergewisserung bei der Erarbeitung der Fundamente dieses Diskurses und der öffentlichen Vermittlung der eigenen Arbeiten.
<b>Inhalte</b>	<p><b>Baugeschichte</b> Die Student*innen setzen sich mit komplexen baugeschichtliche Fragen auseinander, indem sie den historischen Baubestand analysieren, interpretieren und kontextualisieren, um dieses Wissen in die Entwurfskonzeption einfließen zu lassen.</p> <p><b>Bautechnikgeschichte</b> Die Student*innen setzen sich mit historischen Bauweisen und der Konstruktionen historischer Bauten auseinander. Sie lernen Konstruktionsprinzipien, Fügetechniken, sowie traditionelle</p>

Baumaterialien und deren Verarbeitung kennen, und sie erhalten Einblick in das historische technische Wissen und die darauf bezogenen Planungsprinzipien.

### Architekturtheorie

Als Instrument der Reflexion untersucht die Architekturtheorie kulturelle und gesellschaftspolitische Hintergründe, Mechanismen und Strukturen, die Einfluss auf die Entstehung, Rezeption und Beurteilung von Architektur nehmen.

Die Seminarveranstaltung führt in spezifische Problemstellungen der Architekturtheorie ein und bezieht sich dabei, in historischer Vertiefung, auf die aktuelle Entwurfsthematik.

### Kunstgeschichte

Die Student\*innen lernen die grundsätzlichen Betrachtungsweisen und Methoden der Kunstgeschichte kennen und erwerben die Fähigkeit, Objekte, Theorien und Phänomene der Kunst- und Architekturgeschichte anzusprechen und in ihrer Aussagekraft einzuschätzen.

### Denkmalpflege

Ziel der Denkmalpflege ist es, den kulturellen Wert des gebauten Erbes zu analysieren und bewerten, und diesen Werten im Entwurf Rechnung zu tragen.

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	25102 (GT1-B), 25201(GT2-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Eine Materialsammlung / Literaturliste wird jeweils themenbezogen zum Semesteranfang übermittelt.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Abhängig vom didaktischen Ansatz sind folgende Formate vorgesehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat 15 min (25%) und/oder</li> <li>• n-Anzahl Übungen (je 10%) und/oder</li> <li>• Literaturrecherche (25%) und/oder</li> <li>• Hausarbeit (40%)</li> </ul> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>IGT1-B</b>

Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.

Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer\*innen verpflichtend. **Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!**

**Veranstaltungen zum Modul**

Projektübung IGT1-B „Integration Geschichte und Theorie“  
Prüfung IGT1-B „Integration Geschichte und Theorie“

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

**623113 Seminar/Übung**  
Integrationsmodul Bachelor - Geschichte u. Theorie - 4 SWS

## Modul 13634 Gebäudekunde, Vertiefung

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13634	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Gebäudekunde, Vertiefung</b> Building Typology, Consolidation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. von Stuckrad, Katharina
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss folgende Fähigkeiten und Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäudetypologisches Hintergrundwissen</li> <li>• Entwicklung von Kriterien zur Beurteilung von Gebäuden und deren Umfeld</li> <li>• Grafische und textliche Darstellung der Untersuchungsergebnisse.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Vergleichende Analyse weiterführender Fragen und gebäudekundliche Methoden zur Forschung anhand interdisziplinärer Untersuchungen zu verschiedenen komplexeren Gebäudetypologien von Wohnbauten, Gesellschaftsbauten, Gewerbebauten und Hybridbauten. Vergleichende Beobachtung, Beschreibung, Analyse, Interpretation und Wertung von mindestens zwei Gebäuden gleicher Nutzung durch geometrische Ordnung und konstruktive Struktur, Proportion, Erschließungssysteme, Licht- und Raumkonzept, Farbigkeiten und Material
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Übung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Literaturangaben / thematische Handapparate jeweils aufgabenbezogen durch die betreuenden Lehrstühle

<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	mündlich (Präsentation einschließlich Diskussion eines Entwurfes), 30 min Abhängig von der Art des Entwurfes werden Modell(e), Analysezeichnungen, Entwurfszeichnungen, Beschreibungen und/oder Berechnungen angefertigt.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	GKW1-B Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Übung/Seminar
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13638 Geschichte des Konstruierens

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13638	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Geschichte des Konstruierens</b> Construction History
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Wendland, David
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach der Teilnahme im Modul haben die Studierenden einen umfassenden Überblick über die Geschichte des Konstruierens und historischer Aspekte des <i>Architectural Engineering</i> gewonnen. Im Modul werden die Fähigkeit zur Analyse und Bewertung historischer Konstruktionen, zur Charakterisierung zugrunde liegender Planungs- und Herstellungsprozesse, und auch Kenntnisse zu historischen Baumaterialien und deren Eigenschaften, Verarbeitung und Gefüge vermittelt. Daneben wird anhand der Interpretation historischer Konstruktionen die eigene Kompetenz auf den Gebieten der Planung und Konstruktion reflektiert und entwickelt.
<b>Inhalte</b>	Exemplarische Bauwerke aus verschiedenen Epochen werden diskutiert und die Geschichte des Konstruierens sowie die historische Entwicklung der Planung der angewandten Geometrie und Mechanik dargestellt. An konkreten Beispielen werden typische historische und traditionelle Bauweisen sowie deren Konstruktion und Materialien beschrieben. Die Bedeutung der Konstruktion als integrativer Bestandteil des Baudenkmals und deren Wert als historisches Dokument werden ebenso thematisiert wie der nachhaltige Umgang mit der Konstruktion bei der Um- und Weiternutzung bestehender Gebäude.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen des 1. bis 4. Fachsemester Bachelor Architektur oder Bachelor Bauingenieurwesen
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS

	Selbststudium - 90 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Bekanntgabe zu Veranstaltungsbeginn
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Klausur zu den Inhalten der Vorlesung, 60 Min. (50 %) Präsentation zum Seminar, ~ 15 Min.+ Diskussion der Ergebnisse (25%) Schriftliche Ausarbeitung zum Seminar (25%) In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) - erweiterte Fachsemester / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Bauingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Bauingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<i>Vorlesung Geschichte der Bautechnik</i> und wahlweise: <i>Seminar Geschichte Wasser und Energie, Versorgung und Verbrauch</i> <i>Seminar Geschichte der Baustatik</i> <i>Seminar Konstruktionsgeschichte</i> (ggf. weitere)
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620220</b> Vorlesung Geschichte der Bautechnik - 2 SWS <b>620219</b> Seminar Konstruktionsgeschichte - 2 SWS <b>620221</b> Seminar Geschichte der Baustatik - 2 SWS <b>640511</b> Seminar Geschichte Infrastruktur und Mobilität <b>620230</b> Prüfung Klausur zur VL Geschichte der Bautechnik

## Modul 13654 Architekturtheorie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13654	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Architekturtheorie</b> Architectural Theory
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. Kirchengast, Albert Heinrich
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden einen Überblick über grundlegende historische und aktuelle Problemstellungen der Architekturtheorie sowie relevante kunstphilosophische Begriffe. Sie haben die Kompetenz, mit architekturtheoretischem Wissen analytisch fundiert umzugehen, und sind in der Lage, eine eigene Position einzunehmen und die Bedingtheit theoretischer Standpunkte kritisch zu reflektieren. Die Studierenden erlangen Grundlagenwissen zur wissenschaftlicher Arbeitsmethodik.
<b>Inhalte</b>	Die Vorlesung „Einführung in die Architekturtheorie“ widmet sich Grundfragen der Architekturtheorie. Als Instrument der Reflexion untersucht die Architekturtheorie kulturelle und gesellschaftspolitische Hintergründe, Mechanismen und Strukturen, die Einfluss auf die Entstehung, Rezeption und Beurteilung von Architektur nehmen. So gesehen, agiert Architekturtheorie retrospektiv, indem sie Konzepte und Begriffe in einem Werk untersucht und ihren Gehalt freilegt. Als theoretische Praxis ist Architekturtheorie zugleich eine prospektive Disziplin, die synthetisierendes, konzeptionelles Denken fördert und dadurch in der Lage ist, Veränderungen und Neuordnungen der Praxis voranzutreiben. In der Vorlesung werden die wichtigsten historischen Denkansätze der Architekturtheorie und deren Bedeutung für die Aktualität der Architektur vermittelt und Einblicke in die theoretischen Diskussionen heute gewährt. Das Seminar dient der Vertiefung spezifischer Themenfelder aus dem Spektrum der Vorlesung in Form von Referaten, Diskussionsbeiträgen und Ausarbeitungen. Die Studierenden sollen sich mit einzelnen Themen fokussiert wissenschaftlich auseinandersetzen. In Kombination mit den sozialen, kulturellen und ästhetischen Grundlagen liegt der

Fokus auf materiellen, konstruktiven und entwerferischen Fragen und ihrer theoretischen Fundierung. Mit der Vertiefung spezifischer Themenfelder wird das erworbene Wissen eigenständig auf andere Themenfelder angewendet und reflektiert.

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Werden jeweils zu Beginn der Veranstaltung angegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsentation (Referat), max. 45 min, 50%</li> <li>• Schriftliche Ausarbeitung, max. 20 Seiten, 35%</li> <li>• aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen, 15%</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023
<b>Bemerkungen</b>	keine
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Vorlesung „Einführung in die Architekturtheorie“ Seminar „Einführung in die Architekturtheorie“ Prüfung „Einführung in die Architekturtheorie“
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14159 Vertiefendes Integrationsmodul Geschichte und Theorie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	14159	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefendes Integrationsmodul Geschichte und Theorie</b> Specialisation Integration Module History and Theory
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra Prof. Dr. phil. Claus, Sylvia Prof. Dr. phil. habil. Blokker, Johanna Prof. Dr. Kirchengast, Albert Heinrich
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme haben Studierende entwurfsbegleitend Themen der Bauforschung, der Architekturtheorie, der Kunstgeschichte und/oder der Denkmalpflege bearbeitet, Methoden zur Erfassung und Bewertung von Architektur und Städtebau kennengelernt und angewendet. Zudem sind sie in der Lage, die Relevanz der untersuchten Themen für den Entwurfsprozess zu erkennen sowie die Methoden und Ergebnisse aus dem Seminar in die architektonische Entwurfskonzeption und das komplexe Entwurfsprojekt zu integrieren. Die Student*innen werden so zu einem vertieften Einblick in Gegenstand und Arbeitsweise historisch-theoretischer Forschung geführt. Der Abfassung von Texten kommt dabei besondere Bedeutung zu, denn das Schreiben ist eines der Hauptinstrumente nicht nur des disziplinären Diskurses, sondern auch der Selbstvergewisserung bei der Erarbeitung der Fundamente dieses Diskurses und der öffentlichen Vermittlung der eigenen Arbeiten.
<b>Inhalte</b>	<p><b>Baugeschichte</b> Die Student*innen setzen sich mit komplexen baugeschichtliche Fragen auseinander, indem sie den historischen Baubestand analysieren, interpretieren und kontextualisieren, um dieses Wissen in die Entwurfskonzeption einfließen zu lassen.</p> <p><b>Bautechnikgeschichte</b> Die Student*innen setzen sich mit historischen Bauweisen und der Konstruktionen historischer Bauten auseinander. Sie lernen</p>

Konstruktionsprinzipien, Füge-techniken, sowie traditionelle Baumaterialien und deren Verarbeitung kennen, und sie erhalten Einblick in das historische technische Wissen und die darauf bezogenen Planungsprinzipien.

### Architekturtheorie

Als Instrument der Reflexion untersucht die Architekturtheorie kulturelle und gesellschaftspolitische Hintergründe, Mechanismen und Strukturen, die Einfluss auf die Entstehung, Rezeption und Beurteilung von Architektur nehmen.

Die Seminarveranstaltung führt in spezifische Problemstellungen der Architekturtheorie ein und bezieht sich dabei, in historischer Vertiefung, auf die aktuelle Entwurfsthematik.

### Kunstgeschichte

Die Student\*innen lernen die grundsätzlichen Betrachtungsweisen und Methoden der Kunstgeschichte kennen und erwerben die Fähigkeit, Objekte, Theorien und Phänomene der Kunst- und Architekturgeschichte anzusprechen und in ihrer Aussagekraft einzuschätzen.

### Denkmalpflege

Ziel der Denkmalpflege ist es, den kulturellen Wert des gebauten Erbes zu analysieren und bewerten, und diesen Werten im Entwurf Rechnung zu tragen.

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	25102 (GT1-B) 25201 (GT2-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Der vorherige erfolgreiche Abschluss des Moduls <b>13630 "Integrationsmodul Geschichte und Theorie"</b>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Eine Materialsammlung / Literaturliste wird jeweils themenbezogen zum Semesteranfang übermittelt.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Abhängig vom didaktischen Ansatz sind folgende Formate vorgesehen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat 15 min (25%) und/oder</li> <li>• n-Anzahl Übungen (je 10%) und/oder</li> <li>• Literaturrecherche (25%) und/oder</li> <li>• Hausarbeit (40%)</li> </ul> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine

<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>IGT1-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend. <b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!</b> Das Integrationsmodul wird zusammen mit dem gewählten Entwurf (E5-B / E6-B) angeboten und ist nicht frei wählbar.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projektübung / Seminararbeit "Integration Geschichte und Theorie" Prüfung "Integrations Künste und Darstellung"
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>623113</b> Seminar/Übung Integrationsmodul Bachelor - Geschichte u. Theorie - 4 SWS

## Modul 25302 Bau- und Kunstgeschichte

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	25302	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bau- und Kunstgeschichte</b> Architectural and Art History
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. habil. Druzynski von Boetticher, Alexandra
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden werden befähigt, Literaturrecherchen durchzuführen, Quellenstudium zu betreiben, Bauwerke durch Vermessung und Bauforschung zu analysieren und ihre Rechercheergebnisse in wissenschaftlich korrekter Form mündlich und schriftlich auszuarbeiten.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wissenschaftliche Recherche und Ausarbeitung von Wissensinhalten</li> <li>Aufnahme und Analyse von Bauwerken</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Literaturhinweise zu den jeweiligen Seminarthemen</li> <li>Studienmaterialien des Lehrstuhls Baugeschichte: Einführung in die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgreiche Zwischenpräsentation/en einschließlich Diskussion zur Aufgabenstellung der Hausarbeit.</li> </ul> <p>Die Form der Zwischenpräsentation/en (möglich als Referat, Bestandsaufnahme, Konzeptskizze, Ausarbeitungskonzept u.a.) wird im Rahmen der gewählten Lehrveranstaltung festgelegt.</p> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausarbeit</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	<p>Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung                      Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2014                      Bachelor (universitär) - Doppelabschluss / Architektur / Prüfungsordnung 2014                      Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022                      Bachelor (universitär) / Städtebau und Stadtplanung / Prüfungsordnung 2019                      Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023                      Bachelor (universitär) / Stadt- und Regionalplanung / Prüfungsordnung 2016</p>
<b>Bemerkungen</b>	<p>keine                      Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an einem der Seminare
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<p><b>620106</b> Seminar                      Die Europa-Faszination der Sultane: Barock und Rokoko in der osmanischen Architektur - 4 SWS  <b>620105</b> Exkursion                      Exkursion „Negrone a Napoli/Pizza a Pompeii“: Antike und Mittelalter am Golf von Neapel - 4 SWS</p>

## Modul 25421 Grundlagen der Kunstgeschichte

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	25421	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen der Kunstgeschichte</b> Basics: History of Art
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr. phil. Claus, Sylvia
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Das Modul " <b>Grundlagen der Kunstgeschichte</b> " vermittelt die Methoden und Wissensgrundlagen zur Analyse, Interpretation und Kritik künstlerischer und architektonischer Phänomene vor dem Hintergrund der gegenwärtigen gesellschaftspolitischen, kulturellen und globalen Entwicklungen. Die Student*innen lernen die grundsätzlichen Betrachtungsweisen und Methoden der Kunstgeschichte kennen und erwerben die Fähigkeit, Objekte, Theorien und Phänomene der Kunst- und Architekturgeschichte anzusprechen und in ihrer Aussagekraft einzuschätzen. Sie erwerben zudem ein breit gefächertes kulturwissenschaftliches Grundwissen. Das Modul bietet einen Reflexionsraum, um das eigene Handeln, sei es im Entwurf oder in anderen Disziplinen, zu hinterfragen und in größere Kontexte einzuordnen.
<b>Inhalte</b>	In der Vorlesung "Einführung in die Kunstgeschichte" lernen die Student*innen die grundsätzlichen Betrachtungsweisen und Methoden der Kunstgeschichte kennen und erwerben die Fähigkeit, Objekte, Theorien und Phänomene der Kunst- und Architekturgeschichte anzusprechen und in ihrer Aussagekraft einzuschätzen. Sie erwerben zudem ein breit gefächertes kulturwissenschaftliches Grundwissen. Die Vorlesung "Einführung in die Architekturtheorie" widmet sich Grundfragen der Architekturtheorie. Als Instrument der Reflexion untersucht die Architekturtheorie kulturelle und gesellschaftspolitische Hintergründe, Mechanismen und Strukturen, die Einfluss auf die Entstehung, Rezeption und Beurteilung von Architektur nehmen.

Die Studierenden können sich aus den zum Modul angebotenen Veranstaltungen ein ihren Interessen entsprechendes Portfolio mit 4 Kreditpunkten zusammenstellen.

<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Hinweise werden in den Veranstaltungen ausgegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfung, mündlich oder schriftlich (etwa 45 min), (50%)</li> <li>• Referat oder schriftliche Hausarbeit zu einem Thema aus dem Vorlesungszusammenhang (50%)</li> </ul> <p>In der ersten Lehrveranstaltung werden die Prüfungsleistungen in zeitlicher und inhaltlicher Ausrichtung spezifiziert.</p>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	<p>Master (universitär) / Angewandte Mathematik / Prüfungsordnung 2008                      Master (universitär) / Angewandte Mathematik / Prüfungsordnung 2019                      Bachelor (universitär) / Angewandte Naturwissenschaften / Prüfungsordnung 2024                      Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung                      Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022                      Master (universitär) / Artificial Intelligence / Prüfungsordnung 2022                      Master (universitär) / Bauen und Erhalten / Prüfungsordnung 2007                      Bachelor (universitär) - erweiterte Fachsemester / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2022                      Bachelor (universitär) - erweiterte Fachsemester / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2022                      Master (universitär) / Bauingenieurwesen / Prüfungsordnung 2014                      Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Bauingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Bauingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2022                      Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Bauingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2022                      Bachelor (anwendungsbezogen) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2024                      Master (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                      Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend / Betriebswirtschaftslehre - dual / Prüfungsordnung 2019</p>

Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Betriebswirtschaftslehre - dual / Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Biotechnologie / Prüfungsordnung  
2018  
Master (anwendungsbezogen) / Biotechnology / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester /  
Biotechnology / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Cyber Security / Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (universitär) / Digitale Gesellschaft / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / eBusiness / Prüfungsordnung 2007  
Master (universitär) / eBusiness / Prüfungsordnung 2007  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung  
2018  
Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2014  
Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2019  
Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2022  
Master (anwendungsbezogen) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester /  
Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2014  
Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2019  
Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend /  
Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / Energietechnik und Energiewirtschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Energietechnik und Energiewirtschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Hebammenwissenschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Hebammenwissenschaft / Prüfungsordnung  
2021  
Master (universitär) / Hybrid Electric Propulsion Technology /  
Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (universitär) / Informatik / Prüfungsordnung 2008  
Master (universitär) / Informatik / Prüfungsordnung 2008  
Bachelor (universitär) / Informations- und Medientechnik /  
Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Instrumental- und  
Gesangspädagogik / Prüfungsordnung 2019  
Master (universitär) / Klimagerechtes Bauen und Betreiben /  
Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Kultur und Technik / Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Kultur und Technik / Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (universitär) / Künstliche Intelligenz / Prüfungsordnung 2022

Bachelor (universitär) / Künstliche Intelligenz Technologie /  
Prüfungsordnung 2022  
Master (universitär) / Künstliche Intelligenz Technologie /  
Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / Landnutzung und Wasserbewirtschaftung /  
Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Landnutzung und Wasserbewirtschaftung /  
Prüfungsordnung 2018  
LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe / Lehramt Primarstufe /  
Prüfungsordnung 2023  
Master (universitär) / Leichtbau und Werkstofftechnologie /  
Prüfungsordnung 2023  
Master - Duales Studium, praxisintegrierend / Leichtbau und  
Werkstofftechnologie - dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Maschinenbau / Prüfungsordnung  
2018  
Bachelor (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2006  
Bachelor (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2021  
Master (anwendungsbezogen) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester /  
Maschinenbau / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2006  
Master (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2023  
Master (universitär) - verringerte Fachsemester / Maschinenbau /  
Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2021  
Master - Duales Studium, praxisintegrierend / Maschinenbau - dual /  
Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) / Materialchemie / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Materialchemie / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Mathematik / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Mathematik  
- dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) / Medizininformatik / Prüfungsordnung 2016  
Bachelor (universitär) / Medizintechnik / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Medizintechnik - dual / Prüfungsordnung 2022  
Master (universitär) / Micro- and Nanoelectronics / Prüfungsordnung  
2024  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Pflegewissenschaft /  
Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Pflegewissenschaft /  
Prüfungsordnung 2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Pflegewissenschaft / Prüfungsordnung 2020  
Master (universitär) / Physics / Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (universitär) / Physik / Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Physik / Prüfungsordnung 2018

Master (universitär) / Power Engineering / Prüfungsordnung 2016  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Doppelabschluss / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2020  
Master (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Therapiewissenschaften / Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Transformation Studies / Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2006  
Bachelor (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2012  
Master (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsinformatik / Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2008  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2019  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2023  
Master (anwendungsbezogen) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2008  
Master (universitär) / Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2019  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Wirtschaftsingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend / Wirtschaftsingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Wirtschaftsingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Wirtschaftsingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsmathematik / Prüfungsordnung 2007  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsmathematik / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Wirtschaftsmathematik - dual / Prüfungsordnung 2023

**Bemerkungen**

(G1)

Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.

**Veranstaltungen zum Modul**

- 620500 Vorlesung Einführung in die Kunstgeschichte
- 620405 Vorlesung Einführung in die Architekturtheorie
- 620580 Prüfung Einführung in die Kunstgeschichte/Architekturtheorie

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

- 620500** Vorlesung  
Kunstgeschichte I: Das lange 19. Jahrhundert: Aufklärung, Romantik,  
Historismus - 2 SWS
- 620506** Seminar  
Vor Originalen. Architektur und Bauwesen in Kunstwerken aus der DDR  
- 4 SWS
- 620507** Exkursion  
Exkursion Kunstgeschichte - 4 SWS
- 620501** Seminar/Übung  
Kunstgeschichte I: Kunst und Gesellschaft im 19. Jahrhundert - 2 SWS

## Modul 13620 Zeichnen und Malen, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13620	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Zeichnen und Malen, Grundlagen</b> Drawing and Painting, Basic Concepts of Planar Composition
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Issel, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb grundlegender Kompetenzen in der Flächengestaltung und die Entwicklung visueller Kommunikationsfähigkeit</li> <li>• Ausdrucks- und Darstellungsmöglichkeiten in verschiedenen zeichnerischen Medien und verschiedene Strategien der Gestaltfindung</li> <li>• Entwicklung der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit mit dem Aufbau und der Anwendung essentieller ästhetischer Begrifflichkeiten</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Das Modul wird als Seminar und Übung durchgeführt. Vorträge im Seminar führen in einzelne Themen ein. Ausgewählte bildnerische Problemstellungen werden von den Studierenden selbständig praktisch erarbeitet.</p> <p>Die hauptsächliche Lehrmethode sind die Einzelkorrektur am Ateliertisch und die Besprechung vor der Seminargruppe.</p>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Gute Vorkenntnisse im Fach Bildende Kunst
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	-
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Übung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Magdalena Droste, Bauhaus;</li> <li>- Johannes Itten, Die Kunst der Farbe</li> </ul> Eine Liste mit relevanter Literatur liegt am Lehrstuhl aus. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Magdalena Droste, Bauhaus;</li> </ul>

	- Johannes Itten, Die Kunst der Farbe
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	- Präsentationen/Aufgaben im Rahmen der Seminarveranstaltung (75%) - Anfertigung/Abgabe einer zusammenfassenden Arbeit (25%) Die zusammenfassenden Arbeit ist während der vorlesungsfreien Zeit zu leisten und am Lehrstuhl einzureichen. Abhängig von der Aufgabenstellung kann eine Präsentation der Arbeiten erfolgen, was zu Beginn der Lehrveranstaltung festgelegt wird.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>K1-B</b> - im 1. oder 2. Semester zu belegen Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen. Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Regelmäßige Teilnahme an einem der angebotenen Seminare (mit enthaltener Übung)
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610703</b> Seminar Siebdruck - Wahlpflicht (KW1-B)

## Modul 13621 Plastisches Gestalten, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13621	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Plastisches Gestalten, Grundlagen</b> Sculptural Creation, Basic Concepts
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Issel, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erwerb grundlegender Kompetenzen in der dreidimensionalen Gestaltung</li> <li>• Modellieren nach der Natur mit Ton, Gips - Plastisches Arbeiten und</li> <li>• Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien</li> <li>• Ästhetische Grundbegriffe anwenden lernen (verbale Ausdrucksfähigkeit)</li> <li>• Entwickeln zeichnerischer Fähigkeiten unter besonderer Berücksichtigung</li> <li>• räumlich-plastischer Darstellung</li> <li>• Visuelle Kommunikationsfähigkeit entwickeln</li> <li>• Vermittlung verschiedener Raumkonzepte sowie Grundlagen der Formanalyse</li> <li>• Ausdrucks- und Darstellungsmöglichkeiten in verschiedenen Medien kennenlernen</li> <li>• Strategien der Gestaltfindung kennenlernen</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Das Modul wird als Seminar durchgeführt. Vorträge führen in einzelne Themen ein. Ausgewählte bildnerische Problemstellungen werden von den Studierenden selbständig praktisch erarbeitet. Die hauptsächliche Lehrmethode ist die Einzelkorrektur am Ateliertisch und die Besprechung vor der Seminargruppe.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Gute Vorkenntnisse im Fach Bildende Kunst
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	-
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS

	Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Literaturliste liegt am Lehrstuhl aus
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	- Präsentationen (max. 15 min) im Rahmen der Seminarveranstaltung (75%) - Anfertigung/Abgabe einer Hausarbeit (25%) Die Hausarbeit ist während der vorlesungsfreien Zeit zu leisten und am Lehrstuhl einzureichen. Abhängig von der Aufgabenstellung kann eine Präsentation der Hausarbeiten erfolgen, was zu Beginn der Lehrveranstaltung festgelegt wird.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>K2-B</b> - im 1. oder 2. Semester zu belegen Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen. Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Regelmäßige Teilnahme an einem der angebotenen Seminare
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610703</b> Seminar Siebdruck - Wahlpflicht (KW1-B)

## Modul 13665 Visualisierung, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13665	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Visualisierung, Grundlagen</b> Visualisation, Basic Concepts
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lengyel, Dominik
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Nach der erfolgreichen Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, räumliches Denken als Gestaltungsmittel einzusetzen und Methoden der visuellen Kommunikation und Gestaltung zur Visualisierung architektonischer Inhalte anzuwenden. Sie haben ein Verständnis für räumliche Zusammenhänge, verstehen Abstraktion als Interpretationsstimulus für die Architekturdarstellung, verwenden Geometrie als Werkzeug und können CAD und den Computer kritisch einsetzen. Die Architekturdarstellung beherrschen sie unter Beachtung beispielsweise folgender Aspekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Parameter der Visualisierung, Grafik und Layout</li> <li>• Raumwirkung durch Licht, Belichtung, Schattierung, Farbe</li> <li>• Technisches und räumliches Zeichnen</li> <li>• Reale und virtuelle Fotografie</li> <li>• Abstraktion in Darstellung und Gestaltung</li> <li>• Lösung räumlicher Problemstellungen durch Geometrie</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geometrieteil: Das Verständnis von Raum, das durch die Darstellende Geometrie entwickelt wird, bildet die Basis für ein komplexes Raumverständnis für die architektonische Entwurfstätigkeit ebenso wie beispielsweise für bautechnische und statische Problemstellungen</li> <li>• Seminarteil: CAD-Zeichnen, dreidimensionale Modellierung und deren grafische Visualisierung sowie Entwurfstätigkeit im Darstellungsbereich, beispielsweise für bautechnische und statische Problemstellungen</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen in Kunst, Zeichnen, Fotografie und Mathematik</li> <li>• Umgang mit Computeranwendungen</li> </ul>

<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 1 SWS Seminar - 3 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Semesterapparat steht in der Universitätsbibliothek zur Verfügung, weitere Literaturempfehlungen werden im Laufe des Semesters bekanntgegeben</li> <li>• Cornelia Leopold, Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung, Kohlhammer</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p>Um kurzfristig auf thematische Erfordernisse und beispielsweise aus Forschungsprojekten abgeleitete Inhalte sachgerecht eingehen zu können, werden abhängig vom Modulthema zu Beginn der Veranstaltungsreihe Form und Umfang der Teilprüfungen bekannt gegeben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geometrie-Testate (als Hausaufgaben / in Präsenz / online) mit je 1-2 Bleistiftzeichnungen, DIN A4 bis DIN A2 (25%)</li> <li>• 1. Zwischenpräsentation der 1.CAD-Semesteraufgabe (10 min), (5%)</li> <li>• 2. Zwischenpräsentation + Abgabe der 1. CAD-Semesteraufgabe (10 min), (20%)</li> <li>• 1. Zwischenpräsentation der 2. CAD-Semesteraufgabe (10 min), (10%)</li> <li>• 2. Zwischenpräsentation + Abgabe der 2. CAD-Semesteraufgabe (10 min), (40%)</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023
<b>Bemerkungen</b>	<p>Kurzbezeichnung für den Sprachgebrauch: D1-B</p> <p>Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.</p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geometrie Vorlesung</li> <li>• CAD Seminar</li> </ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620601</b> Seminar Visualisierung, Grundlagen - 2 SWS

## Modul 13622 Kunst, Vertiefung

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13622	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Kunst, Vertiefung</b> Arts, Consolidation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Issel, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul verfügen die Studierenden über folgende Fähigkeiten/Fertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>• Räumliches Denken und das Verständnis für räumliche Zusammenhänge im reellen wie illusionistischen Raum</li> <li>• Veranschaulichung und Lösung räumlicher Problemstellungen in dialogorientierter Gestaltung in unterschiedlichen Medien</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Das Modul wird in Seminarform durchgeführt. Die einzelnen Seminare beschäftigen sich mit der synergetischen Verknüpfung von Analyse des architektonischen Umfeldes und individueller Gestaltungsansätze. In einer thematisch gebundenen Veranstaltungsfolge wird mit diversen analogen und digitalen Medien unter inhaltlich individuellen Aspekten basierend auf Raumerfahrung und Medienanalyse experimentiert.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	- gute Kenntnisse der Inhalte des Moduls 13620 Zeichnen und Malen, Grundlagen - gute Kenntnisse der Inhalte des Moduls 13621 Plastisches Gestalten, Grundlagen Es wird empfohlen, sich die Kenntnisse vorab im Rahmen der Lehre anzueignen.
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	-
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Eine aktuelle Literaturliste liegt am Lehrstuhl aus.

<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Präsentationen (max.15 min) im Rahmen der Seminarveranstaltung (75%)</li><li>- Anfertigung/Abgabe einer Hausarbeit (25%)</li></ul> Die Hausarbeit ist während der vorlesungsfreien Zeit zu leisten und am Lehrstuhl einzureichen. Abhängig von der Aufgabenstellung kann eine Präsentation der Hausarbeiten erfolgen, was zu Beginn der Lehrveranstaltung festgelegt wird.
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>KW1-B</b> Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z. B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z. B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen. Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend. In the event that the module cannot be taught or tested according to the present description (e.g. for reasons of infection protection), the alternatives communicated on relevant platforms (e.g. homepage or Moodle) apply.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Teilnahme an einem der angebotenen Seminare
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610703</b> Seminar Siebdruck - Wahlpflicht (KW1-B)

## Modul 13631 Integrationsmodul Künste und Darstellen

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13631	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Integrationsmodul Künste und Darstellen</b> Integration Module Fine Arts and Architectural Representation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Issel, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul verfügen die Studierenden über folgende Fähigkeiten/Fertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>• Räumliches Denken und das Verständnis für räumliche Zusammenhänge im reellen wie illusionistischen Raum</li> <li>• Veranschaulichung und Lösung räumlicher Problemstellungen in dialogorientierter Gestaltung in unterschiedlichen Medien</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Das Modul wird in Kombination mit einem der Entwurfsmodule belegt und behandelt die künstlerischen Schwerpunkte des Entwurfsthemas.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	abhängig vom Entwurfsthema
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Künste und Darstellen" im Kontext eines Entwurfsprojekts.</li> </ul>

### Modulabschlussprüfung:

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mündliche Präsentationsprüfung 15 min.</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>IKD1-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend. <b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!</b>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projekt/Seminar
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610705</b> Seminar Integrationsmodul Künste und Darstellen - Projekt Digitale Entwurfsmethoden

## Modul 13635 Digitales Modellieren

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13635	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Digitales Modellieren</b> Digital Modelling
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Vukorep, Ilija
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> <li>• besitzt Grundkompetenzen in digitaler Modellierung und parametrischen Entwurfsmethoden,</li> <li>• kann sich differenziert mit digitalen Werkzeugen und planungsbezogenen Programmier Techniken auseinandersetzen,</li> <li>• kann selbstständig Projekte in verschiedenen Detaillierungsgraden ausarbeiten,</li> <li>• kann sich selbst organisieren, die Arbeits- und Ablaufplanung vorbereiten und kritisch den Einsatz von digitalen Methoden im Gestaltungsprozess bewerten.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Erarbeiten von digitalen und parametrischen Modellen in verschiedenen Planungsphasen. Vertiefte Techniken in den Bau von Prototyp-Modellen. Das Modul ist mit der Vermittlung von 10% wissenschaftlichen Grundlagen; 60% Methoden; 30% Fachkenntnissen organisiert.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Übung - 2 SWS Seminar - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Literaturliste ist von der Webseite des Fachgebietes abzurufen ( <a href="http://www.btu.de/fg-digitales-entwerfen">www.btu.de/fg-digitales-entwerfen</a> ) bzw. von der E-Learning-Plattform
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)

<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Zwischenpräsentationen - digitales Modell, ca. 20 min (25%)</li><li>2. Zwischenpräsentationen - digitales Modell Entwurf , ca. 20 min (25%)</li><li>3. Endpräsentation einschließlich Diskussion der Ergebnisse, ca. 20 min (50%)</li></ol> <p>In der Endpräsentation werden von den Studierenden folgende Abgabeleistungen erwartet:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• digitales Modell eines eigenen Entwurfes</li><li>• reales Modell und/oder Zeichnung zum Entwurf</li><li>• Dokumentation des Entwurfes (Poster Format A0)</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	Der Bearbeitungsschwerpunkt variiert von Semester zu Semester. Die Aufgabe kann Themenbereiche der Architektur, des Bauingenieurwesens oder des Städtebaus beinhalten.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Seminar und Übungen "Digitales Modellieren"
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13666 Visualisierung, Vertiefung

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13666	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Visualisierung, Vertiefung</b> Visualisation, Consolidation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lengyel, Dominik
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, Methoden der computergestützten visuellen Kommunikation anzuwenden und computergestützte Anwendungen bei räumlicher Gestaltung und Visualisierung reflektiert einzusetzen sowie unter Berücksichtigung bspw. folgender Aspekte räumlich zu modellieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Abstraktion</li> <li>• Fügungen und Materialität</li> <li>• Wechselwirkung virtuelle Fotografie und räumliches Modell</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Architektonische Gestaltung mit Schwerpunkt Architekturdarstellung, Diskussion über ausgewählte Arbeiten der Architekturfotografie
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Sicherer Umgang mit grafischen und räumlichen Computeranwendungen
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Ein Semesterapparat steht in der Universitätsbibliothek zur Verfügung, weitere Literaturempfehlungen werden im Laufe des Semesters bekanntgegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	• Zwischenpräsentation einschließlich Diskussion der Ergebnisse (max. 15 Minuten) sowie Übergabe der Ergebnisse (20%)

- Schlusspräsentation einschließlich Diskussion der Ergebnisse (max. 15 Minuten) sowie Übergabe der Ergebnisse (80%)

Die Abgabeleistung (beispielsweise in Datei-, Papier- oder Modellform) mit Bezug zu den jeweils aktuellen Seminarthemen wird rechtzeitig bekanntgegeben.

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	<p>Master (universitär) / Angewandte Mathematik / Prüfungsordnung 2008                  Master (universitär) / Angewandte Mathematik / Prüfungsordnung 2019                  Bachelor (universitär) / Angewandte Naturwissenschaften / Prüfungsordnung 2024                  Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung                  Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022                  Master (universitär) / Artificial Intelligence / Prüfungsordnung 2022                  Master (universitär) / Bauen und Erhalten / Prüfungsordnung 2007                  Bachelor (anwendungsbezogen) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                  Bachelor (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                  Bachelor (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2024                  Master (universitär) / Betriebswirtschaftslehre / Prüfungsordnung 2017                  Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend / Betriebswirtschaftslehre - dual / Prüfungsordnung 2019                  Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Betriebswirtschaftslehre - dual / Prüfungsordnung 2024                  Bachelor (anwendungsbezogen) / Biotechnologie / Prüfungsordnung 2018                  Master (anwendungsbezogen) / Biotechnology / Prüfungsordnung 2018                  Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester / Biotechnology / Prüfungsordnung 2018                  Master (universitär) / Cyber Security / Prüfungsordnung 2017                  Bachelor (universitär) / Digitale Gesellschaft / Prüfungsordnung 2022                  Bachelor (universitär) / eBusiness / Prüfungsordnung 2007                  Master (universitär) / eBusiness / Prüfungsordnung 2007                  Bachelor (anwendungsbezogen) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2018                  Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2014                  Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2019                  Bachelor (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2022                  Master (anwendungsbezogen) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2018                  Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2018                  Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2014                  Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2019                  Master (universitär) / Elektrotechnik / Prüfungsordnung 2023                  Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2018                  Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend / Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2018                  Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend / Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2022</p>

Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Elektrotechnik - dual / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / Energietechnik und Energiewirtschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Energietechnik und Energiewirtschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Hebammenwissenschaft /  
Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Hebammenwissenschaft / Prüfungsordnung  
2021  
Master (universitär) / Hybrid Electric Propulsion Technology /  
Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (universitär) / Informatik / Prüfungsordnung 2008  
Master (universitär) / Informatik / Prüfungsordnung 2008  
Bachelor (universitär) / Informations- und Medientechnik /  
Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Instrumental- und  
Gesangspädagogik / Prüfungsordnung 2019  
Master (universitär) / Klimagerechtes Bauen und Betreiben /  
Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Kultur und Technik / Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Kultur und Technik / Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (universitär) / Künstliche Intelligenz / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / Künstliche Intelligenz Technologie /  
Prüfungsordnung 2022  
Master (universitär) / Künstliche Intelligenz Technologie /  
Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) / Landnutzung und Wasserbewirtschaftung /  
Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Landnutzung und Wasserbewirtschaftung /  
Prüfungsordnung 2018  
LA Bachelor Grundstufe/Primarstufe / Lehramt Primarstufe /  
Prüfungsordnung 2023  
Master (universitär) / Leichtbau und Werkstofftechnologie /  
Prüfungsordnung 2023  
Master - Duales Studium, praxisintegrierend / Leichtbau und  
Werkstofftechnologie - dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Maschinenbau / Prüfungsordnung  
2018  
Bachelor (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2006  
Bachelor (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2021  
Master (anwendungsbezogen) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester /  
Maschinenbau / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2006  
Master (universitär) / Maschinenbau / Prüfungsordnung 2023  
Master (universitär) - verringerte Fachsemester / Maschinenbau /  
Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, ausbildungsintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2021

Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Maschinenbau - dual / Prüfungsordnung 2021  
Master - Duales Studium, praxisintegrierend / Maschinenbau - dual /  
Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) / Materialchemie / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Materialchemie / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Mathematik / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend / Mathematik  
- dual / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) / Medizininformatik / Prüfungsordnung 2016  
Bachelor (universitär) / Medizintechnik / Prüfungsordnung 2022  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Medizintechnik - dual / Prüfungsordnung 2022  
Master (universitär) / Micro- and Nanoelectronics / Prüfungsordnung  
2024  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Pflegewissenschaft /  
Prüfungsordnung 2017  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Pflegewissenschaft /  
Prüfungsordnung 2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Pflegewissenschaft / Prüfungsordnung 2020  
Master (universitär) / Physics / Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (universitär) / Physik / Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Physik / Prüfungsordnung 2018  
Master (universitär) / Power Engineering / Prüfungsordnung 2016  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung  
2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung  
2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Doppelabschluss / Soziale Arbeit /  
Prüfungsordnung 2020  
Master (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) / Soziale Arbeit / Prüfungsordnung 2020  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Therapiewissenschaften /  
Prüfungsordnung 2017  
Master (universitär) / Transformation Studies / Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2006  
Bachelor (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2021  
Master (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2012  
Master (universitär) / Umweltingenieurwesen / Prüfungsordnung 2021  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsinformatik / Prüfungsordnung 2024  
Bachelor (anwendungsbezogen) / Wirtschaftsingenieurwesen /  
Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) / Wirtschaftsingenieurwesen /  
Prüfungsordnung 2018  
Master (anwendungsbezogen) - erweiterte Fachsemester /  
Wirtschaftsingenieurwesen / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium,  
ausbildungsintegrierend / Wirtschaftsingenieurwesen - dual /  
Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (anwendungsbezogen) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Wirtschaftsingenieurwesen - dual / Prüfungsordnung 2018  
Bachelor (universitär) / Wirtschaftsmathematik / Prüfungsordnung 2007

Bachelor (universitär) / Wirtschaftsmathematik / Prüfungsordnung 2023  
Bachelor (universitär) - Duales Studium, praxisintegrierend /  
Wirtschaftsmathematik - dual / Prüfungsordnung 2023

**Bemerkungen**

Kurzbezeichnung für den Sprachgebrauch: DW1-B  
Die Teilnahme ist auch möglich für Studierende des 1. und 2. Studienjahres, welche die Voraussetzungen erfüllen.  
Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.  
Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer\*innen verpflichtend.

**Veranstaltungen zum Modul**

Seminar zur Semesteraufgabe

**Veranstaltungen im aktuellen Semester**

**620604** Seminar  
Visualisierung, Vertiefung - 4 SWS

## Modul 13667 Visualisierung, Spezialfragen

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13667	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Visualisierung, Spezialfragen</b> Visualisation, Special Issues
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lengyel, Dominik
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, komplexe Sachverhalte zu verstehen und diese mittels visueller Darstellungsmethoden mit Hilfe spezialisierter Software zu kommunizieren, zielgerichtet zu bewerten sowie technisch umzusetzen.
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Architektonische Gestaltung mit einem besonderen Bezug zur Materialität, die moderne und kontemporäre Architektur als Beispiel für die Verwendung von Materialien, Diskussion über Architekturfotografie und Darstellung</li> <li>• Beziehungen zwischen Wort, Inspiration und Darstellung</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sicherer Umgang mit grafischen und räumlichen Computeranwendungen</li> <li>• erfolgreiche Teilnahme am Modul "Visualisierung, Vertiefung" (13666)</li> </ul>
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 4 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Ein Semesterapparat steht in der Universitätsbibliothek zur Verfügung, weitere Literaturempfehlungen werden im Laufe des Semesters bekanntgegeben.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwischenpräsentation einschließlich Diskussion der Ergebnisse (max. 15 Minuten) sowie Übergabe der Ergebnisse (20%)</li> </ul>

- Schlusspräsentation einschließlich Diskussion der Ergebnisse (max. 15 Minuten) sowie Übergabe der Ergebnisse (80%)

Die Abgabeleistung (beispielsweise in Datei-, Papier- oder Modellform) mit Bezug zu den jeweils aktuellen Seminarthemen wird rechtzeitig bekanntgegeben.

<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p>Kurzbezeichnung für den Sprachgebrauch: DW2-B Die Teilnahme ist auch möglich für Studierende des 1. und 2. Studienjahres, welche die Voraussetzungen erfüllen. Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen. Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Seminar, evtl. auch Blockseminar, zur Semesteraufgabe
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>620605</b> Seminar Visualisierung, Spezialfragen - 4 SWS

## Modul 14160 Vertiefendes Integrationsmodul Künste und Darstellen

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	14160	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefendes Integrationsmodul Künste und Darstellen</b> Specialisation Integration Module Fine Arts and Architectural Representation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Issel, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul verfügen die Studierenden über folgende Fähigkeiten/Fertigkeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>• Räumliches Denken und das Verständnis für räumliche Zusammenhänge im reellen wie illusionistischen Raum</li> <li>• Veranschaulichung und Lösung räumlicher Problemstellungen in dialogorientierter Gestaltung in unterschiedlichen Medien</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	Das Modul wird in Kombination mit einem der Entwurfsmodule belegt und behandelt die künstlerischen Schwerpunkte des Entwurfsthemas.
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Der vorherige erfolgreiche Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> <li>• 13631 Integrationsmodul Künste und Darstellen</li> </ul>
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	abhängig vom Entwurfsthema
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Künste und Darstellen" im Kontext eines Entwurfsprojekts.</li> </ul>

	<b>Modulabschlussprüfung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Mündliche Präsentationsprüfung 15 min.</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<b>IKD1-B</b> Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend. <b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!</b> Das Integrationsmodul wird zusammen mit dem Entwurfsprojekt (E5-B / E6-B) angeboten und ist nicht frei wählbar.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projektübung / Seminararbeit "Integration Künste und Darstellung" Prüfung "Integrations Künste und Darstellung"
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>610705</b> Seminar Integrationsmodul Künste und Darstellen - Projekt Digitale Entwurfsmethoden

## Modul 13611 Bauplanungs- und Bauordnungsrecht

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13611	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bauplanungs- und Bauordnungsrecht</b> Planning and building law
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Weyrauch, Bernhard
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden können die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben beurteilen. Sie beherrschen die Grundlagen der Bauleitplanung einschließlich Darstellungs- und Festsetzungsmöglichkeiten in Flächennutzungs- und Bebauungsplänen. Sie beherrschen Fragen zur Art und zum Maß der baulichen Nutzung, zur Bauweise und zu den überbaubaren Grundstücksflächen. Sie kennen die Prinzipien der Umweltprüfung und der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung. Sie kennen die unterschiedlichen Verfahrensalternativen bei der Aufstellung von Bauleitplänen und wissen um die Instrumente zur Sicherung der Planung.</p> <p>Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des materiellen und formellen Bauordnungsrechts. Sie kennen die Details des Abstandsflächenrechts, des Vollgeschossbegriffs sowie der Gebäudeklassen. Sie kennen sich mit Fragen zu Brandschutz und zu Rettungswegen aus. Hinsichtlich des formellen Bauordnungsrechts wissen Sie um Zuständigkeiten und Aufgaben der am Bau Beteiligten und beherrschen das Baugenehmigungsverfahren. Sie haben einen Überblick über die Möglichkeiten des bauaufsichtlichen Einschreitens. Die Studierenden verschaffen sich einen Überblick über die Grundlagen des Vergaberechts.</p>
<b>Inhalte</b>	<p>Bauplanungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zulässigkeit von Vorhaben</li> <li>- vorbereitender und verbindlicher Bauleitplanung</li> <li>- Festsetzungsmöglichkeiten im Bebauungsplan</li> <li>- Baunutzungsverordnung</li> <li>- Umweltrechtliche Aspekte der Bauleitplanung</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Plansicherungsinstrumentarien</li> </ul> <p>Bauordnungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe</li> <li>- Gebäudeklassen</li> <li>- Bauprodukte</li> <li>- Geschossbegriff</li> <li>- Abstandsflächenrecht</li> <li>- Brandschutz, Rettungswege</li> <li>- formelles Bauordnungsrecht mit den am Bau Beteiligten sowie dem Baugenehmigungsverfahren</li> <li>- Schnittstellen zwischen Bauordnungs- und Bauplanungsrecht</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	<p>Vorlesung - 4 SWS Tutorium - 2 SWS Selbststudium - 90 Stunden</p>
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	<p>Bauplanungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zulässigkeit von Vorhaben</li> <li>- vorbereitender und verbindlicher Bauleitplanung</li> <li>- Festsetzungsmöglichkeiten im Bebauungsplan</li> <li>- Baunutzungsverordnung</li> <li>- Umweltrechtliche Aspekte der Bauleitplanung</li> <li>- Plansicherungsinstrumentarien</li> </ul> <p>Bauordnungsrecht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe</li> <li>- Gebäudeklassen</li> <li>- Bauprodukte</li> <li>- Geschossbegriff</li> <li>- Abstandsflächenrecht</li> <li>- Brandschutz, Rettungswege</li> <li>- formelles Bauordnungsrecht mit den am Bau Beteiligten sowie dem Baugenehmigungsverfahren</li> <li>- Schnittstellen zwischen Bauordnungs- und Bauplanungsrecht</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	Klausur (120 Minuten)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	<p>Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Bau- und Kunstgeschichte / Prüfungsordnung 2022</p>

<b>Bemerkungen</b>	Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• VL Wintersemester (2 SWS)</li><li>• VL Sommersemester (2 SWS)</li><li>• Tutorium Wintersemester (1 SWS)</li><li>• Tutorium Sommersemester (1 SWS)</li></ul>
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>640710</b> Vorlesung Bauordnungs-, Vergütungs- und Vergaberecht - 2 SWS <b>640713</b> Tutorium Tutorium Bauordnungs- und Bauplanungsrecht - 1 SWS <b>640779</b> Prüfung Bauplanungs- und Bauordnungsrecht <b>640789</b> Prüfung Prüfung Baurecht/Bauwirtschaft (Module 13611, 21302, 21303, 11531)

## Modul 13729 Städtebau, Grundlagen

zugeordnet zu: Pflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13729	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Städtebau, Grundlagen</b> Urban Design Fundamentals
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Schmidt, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Das Modul vermittelt Grundlagen im Städtebau. Nach erfolgreicher Teilnahme besitzen die Studierenden grundlegendes Wissen über historische, typologische, ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen von Städten. Die Studierenden kennen Analyse- und Entwurfsmethoden sowie Darstellung- und Präsentationstechniken und sie sind in der Lage, diese in einer eigenständigen Projektarbeit anzuwenden.
<b>Inhalte</b>	<p>Die Lehrinhalte der Vorlesung umfassen u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planungstheorie und Planungspraxis</li> <li>• Stadt- und Freiraumtypen</li> <li>• Projektbeispiele</li> </ul> <p>Die Lehrinhalte der Übung umfassen u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreative Stadtanalyse eines ausgewählten Betrachtungsgebiets</li> <li>• Bewertung und Interpretation der vorgefundenen Qualitäten und Potenziale</li> <li>• Entwicklung eines städtebaulichen Leitbilds und Konzepts</li> <li>• Ausarbeitung zu einem städtebaulichen Entwurf mit Aussagen zu Struktur, Erschließung, Nutzung, Bebauung, Freiraum, Gestaltung, etc.</li> <li>• Anfertigung von maßstäblichen Plänen und Modellen</li> <li>• Anfertigung von Konzeptdiagrammen und atmosphärischen Darstellungen</li> <li>• Verfassen von Texten</li> <li>• Mündliche Präsentation und Diskussion</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine

<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 2 SWS Übung - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Unterrichtsmaterialien werden semesterbezogen zur Verfügung gestellt.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	1. Zwischenabgabe Analyse, Vorübungen, Zeichnungen (ca. 8 DIN A3), Zwischenpräsentation max. 10 min (20%) 2. Zwischenabgabe Konzept, Zeichnungen (ca. 8 DIN A3), Zwischenpräsentation max. 10 min (20%) 3. Endabgabe Entwurf, Zeichnungen, textliche Erläuterungen (ca. 20 DIN A3) und Modell, Endpräsentation mit Diskussion, max. 15 min (60%)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Vorlesung/Übung
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>640200</b> Vorlesung Städtebau - 2 SWS <b>640204</b> Übung Städtebau - 2 SWS

## Modul 11553 Landschaft in der Stadt

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	11553	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Landschaft in der Stadt</b> Landscape in Town
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lundqvist, Anna
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Die Studierenden besitzen nach erfolgreichem Abschluss folgende Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Analyse und Bewertung urbaner Freiräume in ihrer Mehrdimensionalität in Bezug zu unterschiedlichen Siedlungs- und Bautypologien sowie Verkehrsräumen</li> <li>• Kenntnisse über konzeptionelle Ansätze zur Weiterentwicklung der Freiräume in Stadtquartieren. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwurfliche Fähigkeiten zur Gestaltung urbaner Freiräume</li> <li>• Grundkenntnisse in Bezug auf eine strategische Freiraumentwicklung</li> </ul> </li> <li>• Vertiefung der Grundbegriffe der Ökologie (Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Lärm, ökosystemare Dienstleistungen, Klimaanpassung) in Bezug zur Stadtentwicklung</li> <li>• Kenntnisse über die Bedeutung des Freiraums als Teil der urbanen Umwelt in der Stadt.</li> <li>• Leitbilder zur Freiraumentwicklung in der Stadt</li> <li>• Kompetenzen wie mit Freiraum Stadt qualifiziert werden kann</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	In der Veranstaltung wird die Bedeutung des öffentlichen Freiraums und den Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb der Stadt behandelt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausarbeitung unterschiedlicher Typologien des öffentlichen Raumes in Abgrenzung zu den privaten und gemeinschaftlichen Freiräumen</li> <li>• Anwendung ökologischer Grundlagen bei der Gestaltung urbaner Freiräume und unterschiedlicher Siedlungstypologien</li> </ul>

- Kenntnisse zu Begriffen wie Mehrdimensionalität, Baukultur, Mehrfachnutzung, Zwischennutzung, Renaturierung, Klimaanpassung in Bezug zum urbanen Freiraum
- Grundlagen für die Gestaltung des Straßenraums als nutzbaren öffentlichen Raum anhand unterschiedlicher Straßentypologien
- Konzepte für das urbane Grün in der Stadt und deren Planungsgrundlagen (z.B. Freiraumkonzepte, Freiraumstrategien, Leitbilder, Leitbaumarten)
- Kenntnisse über Ausstattung, Möblierung im öffentlichen Freiraum, Kunst im öffentlichen Raum, Beläge, Materialien

**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

**Zwingende Voraussetzungen**

keine

**Lehrformen und Arbeitsumfang**

Vorlesung - 1 SWS  
Übung - 4 SWS  
Exkursion - 10 Stunden  
Selbststudium - 95 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und  
Literaturhinweise**

- Freiräume in der Stadt, in: RaumPlanung, Heft 172 / 1-
- StadtGrün; Almut Jirku (Hrsg.), Stuttgart 2013
- Landschaftsarchitektur.Neue Positionen; Sächsische Akademie der Künste, Sächsische Landestiftung Natur und Umwelt, Stadtplanungsamt des Landeshauptstadt Dresden (Hrsg.), Dresden 2013
- Lebensraum Stadtquartier – Leben im Hier und Jetzt, in: Informationen zur Raumentwicklung, Heft 3 / 4, 2012
- Unterrichtsmaterial

**Modulprüfung**

Continuous Assessment (MCA)

**Prüfungsleistung/en für  
Modulprüfung**

- Die Prüfung besteht aus den Teilen:
- Erarbeitung Freiraumentwurf für ein Stadtquartier mit städtebaulicher und freiräumlicher Einbindung (60 % der Gesamtnote)
  - Vertiefende Darstellung Straßenraum (20 % der Gesamtnote)
  - Konzept Materialität, Beläge, Ausstattung (20 % der Gesamtnote)

**Bewertung der Modulprüfung**

Prüfungsleistung - benotet

**Teilnehmerbeschränkung**

keine

**Zuordnung zu Studiengängen**

Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung  
Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2014  
Bachelor (universitär) - Doppelabschluss / Architektur / Prüfungsordnung 2014  
Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022

**Bemerkungen**

**Kein Angebot im WiSe 2024/25**

STW1

Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.

**Veranstaltungen zum Modul** Teilnahme an der angebotenen Vorlesung, einem der angebotenen Seminare und der Exkursion zum Entwurfsgebiet.

**Veranstaltungen im aktuellen Semester** keine Zuordnung vorhanden

## Modul 13372 Bauökonomie

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13372	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Bauökonomie</b> construction economics
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Dr. rer. pol. Adams, Wolfgang-Gunnar
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	<p>Die Studierenden verstehen die Planung von Bauwerken als gestaltende, technische und wirtschaftliche Aufgabe, die sich innerhalb eines Rahmens von gesetzlichen Vorschriften abspielt. Sie sind in der Lage, die Voraussetzungen für Bauvorhaben ökonomisch zu beurteilen. Sie können die Beteiligten der Bauausführung nach Unternehmenseinsatzformen unterscheiden und deren Vor- und Nachteile aus Sicht des Auftraggebers beurteilen. Sie sind mit den Vorgaben der HOAI vertraut und in der Lage, das Honorar zu ermitteln sowie eine prüffähige Schlussrechnung aufzustellen. Die Studierenden kennen die Grundzüge des Vergaberechts sowie der Mängelrechte des Auftraggebers nach BGB und VOB/B und wissen, wie diese Rechte durchzusetzen sind und wann sie verjähren. Sie kennen die verschiedenen Baumanagementmethoden und die Grundzüge der Lebenszykluskosten von Gebäuden. Die Studierenden sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Rahmen der Grundlagenermittlung und Vorplanung die Aufgabenstellung für die darauffolgende Planung zu beschreiben.</li> <li>• Die verschiedene Flächen- und Volumenberechnungen nach NVO, GIF, Bauordnung, DIN 277 und Wohnflächenverordnung zu unterscheiden und zu berechnen</li> <li>• Vertragsverhältnisse zwischen Bauherren, Planern und Baufirmen ein zu ordnen und deren Vor- und Nachteile zu beschreiben.</li> </ul>

- Die HOAI als mögliche Vertragsgrundlage für die eigenen Planungsaufträge anzuwenden
- Bedenken-, Mängel- und Behinderungsanzeigen zu formulieren und fristgerecht an zu wenden.
- Die Begrifflichkeiten Mangel und Schaden auseinander zu halten und sicher anzuwenden
- Baukostentabellen an zu wenden und Kostenschätzungen sowie -berechnungen nach DIN 276 zu erstellen
- Zeitpläne für den Bau- und Projektablauf zu erstellen

**Inhalte**

Schwerpunkte des Moduls sind die Teilleistungen des Architekten in wirtschaftlicher Hinsicht, wie sie in den Leistungsphasen 1 bis 9 der Objektplanung nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) enthalten sind.

Themen sind u. a.

- das Aufstellen eines Raum- und Funktionsprogrammes
- das Bemessen eines Gebäudes über dessen Grundflächen und Rauminhalte nach DIN 277-1
- Ermittlung von Wohn-, Miet- und Nutzflächen
- Beurteilung der Flächenwirtschaftlichkeit eines Gebäudes
- die Kostenermittlung nach Din 276
- Unterscheidung der Beteiligten der Bauausführung nach Unternehmenseinsatzformen und deren Vor- und Nachteile aus Sicht des Auftraggebers
- Grundsätze und Arten der Vergabe von Bauleistungen
- Strukturierung des Planungs- und Bauablaufs durch eine differenzierte
- Termin- und Ablaufplanung
- Koordination der Leistungen der fachlich Beteiligten sowie der ausführenden Firmen
- Recht des Werkvertrags nach BGB, Vorgaben der HOAI und Regelungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/B) für Bauverträge
- Leistungsbeschreibung mit Leistungsverzeichnis und mit Leistungsprogramm sowie die Unterschiede von Einheitspreisvertrag und Pauschalvertrag
- Objektüberwachung und Dokumentation: insbesondere bei der Koordination von ausführenden Firmen, beim Führen eines Bautagebuches, bei der Prüfung von Bauabrechnungen und der Kostenkontrolle, beim gemeinsamen Aufmaß mit den Firmen, beim
- Mitwirken bei der Abnahme der Bauleistungen und der Kostenfeststellung

**Empfohlene Voraussetzungen**

keine

**Zwingende Voraussetzungen**

keine

**Lehrformen und Arbeitsumfang**

Vorlesung - 4 SWS  
Selbststudium - 120 Stunden

**Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise**

- Möller, D.-A./ Kalusche, W.: Reihe „Bauen und Ökonomie“;
- Gesetzestexte und Rechtsvorschriften: HOAI, VOB Teile A, B und C, BGB;
- Kochendörfer/ Viering/ Liebchen: Bau- und Projekt-Management;

	<ul style="list-style-type: none"><li>• Normen: DIN 277-1, DIN 276, DIN 18960 (aktuelle Fassung)</li></ul>
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teilklausur Bauwirtschaft: 60 Min., 50%</li><li>• Teilklausur Immobilienwirtschaft: 60 Min., 50%</li></ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	Aufgrund des voraussichtlichen Personalwechsels in der verantwortlichen Professur zum SoSe 2025 werden im WiSe 24/25 beide Vorlesungsreihen zum Modul angeboten. Damit besteht die Möglichkeit, zum Ende des Moduls ordnungsgemäß abzuschließen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Vorlesung im Winter- und Sommersemester
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>630713</b> Vorlesung Immobilienwirtschaft - 2 SWS

## Modul 13632 Integrationsmodul Stadt und Landschaft

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13632	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Integrationsmodul Stadt und Landschaft</b> Integration City and Landscape
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lundqvist, Anna
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme sind Studierende in der Lage, stadtplanerische, städtebauliche und landschaftsarchitektonische Lösungen mit verschiedenartigen Einzelanforderungen im Zusammenhang mit einem Entwurf zu entwickeln. Dies umfasst das Umsetzen einer komplexen architektonischen Entwurfskonzeption in ein gesamtheitliches System im Kontext der Stadt und der Landschaft mittels Modell, Zeichnung und Darstellung und die Integration im Entwurfsprozess bzw. Einarbeiten der Ergebnisse im komplexen Entwurfsprojekt.
<b>Inhalte</b>	<p><b>Stadtplanung/Städtebau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechselwirkung in der Beziehung von Stadt und Haus;</li> <li>• Zusammenhang von Stadtraum, Gesellschaftsform und Alltagskultur;</li> <li>• Städtebauliche Ordnungsprinzipien und Selbstbildungsprozesse;</li> <li>• Geschichtliche Bezüge und deren Auswirkungen auf die Konfiguration von privatem und öffentlichem Raum;</li> <li>• Typologien von Stadtbausteinen und deren Entwicklungsgeschichte;</li> <li>• Auswirkungen technischer und konstruktiver Innovationen auf das Stadtgefüge;</li> <li>• Aneignungsformen von Stadt und Haus.</li> </ul> <p><b>Landschaftsarchitektur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausarbeitung unterschiedlicher Typologien des öffentlichen Raumes in Abgrenzung zu den privaten und gemeinschaftlichen Freiräumen</li> <li>• Anwendung ökologischer Grundlagen bei der Gestaltung urbaner Freiräume und unterschiedlicher Siedlungstypologien</li> <li>• Kenntnisse zu Begriffen wie Mehrdimensionalität, Baukultur,</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrfachnutzung, Zwischennutzung, Renaturierung, Klimaanpassung in Bezug zum urbanen Freiraum</li> <li>• Grundlagen für die Gestaltung des Straßenraums als nutzbaren öffentlichen Raum anhand unterschiedlicher Straßentypologien</li> <li>• Konzepte für das urbane Grün in der Stadt und deren Planungsgrundlagen (z.B. Freiraumkonzepte, Freiraumstrategien, Leitbilder, Leitbaumarten)</li> <li>• Kenntnisse über Ausstattung, Möblierung im öffentlichen Freiraum, Kunst im öffentlichen Raum, Beläge, Materialien</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	13729 (ST1-B), 13611 (R1-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	keine
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Eine Materialsammlung / Literaturliste wird jeweils themenbezogen zum Semesteranfang übermittelt.
<b>Modulprüfung</b>	Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Stadt und Landschaft" im Kontext des Entwurfsprojekts E5-B oder E6-B (Bachelorarbeit)</li> </ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mündliche Präsentationsprüfung 15 min.</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>ISL1-B</b></p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p> <p><b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!</b></p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projektübung ISL1-B „Integration Stadt und Landschaft“ Seminar ISL1-B „Integration Stadt und Landschaft“
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	<b>640103</b> Seminar Integrationsmodul Stadt und Landschaft - 4 SWS

## Modul 13783 Städtebau, Vertiefung

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	13783	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Städtebau, Vertiefung</b> Urban Design, Consolidation
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Schmidt, Verena
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	sporadisch nach Ankündigung
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über ein vertieftes Wissen zu besonderen städtebaulichen und gestalterischen Aspekten. Sie sind in der Lage, Projektbeispiele zu analysieren und typologisch einzuordnen sowie Erkenntnisse für die eigene Entwurfsarbeit daraus abzuleiten. Sie festigen ihre Kompetenzen in der Konzeptentwicklung und im Entwurf. Darüber hinaus können sie ihre Arbeitsergebnisse in geeigneter Form formulieren, darstellen und präsentieren.
<b>Inhalte</b>	Anhand von thematischen Recherchen und Analysen von Projekten werden ausgewählte städtebauliche und gestalterische Aspekte vertieft. Die Erkenntnisse werden anschließend angewandt, indem eigene Konzepte, Studien und Entwürfe erarbeitet werden. Themen sind u. a. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebäude- und Freiraumtypen (insbesondere Wohnformen)</li> <li>• Wechselwirkung zwischen unterschiedlichen Maßstabsebenen (Haus, Quartier, Stadt)</li> <li>• Transformation der bestehenden Stadt (Bauen im Bestand, Klimaanpassung, etc.)</li> <li>• Stadtgestaltung</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	erfolgreicher Abschluss des Moduls 13729 STB-1
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Vorlesung - 1 SWS Konsultation - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden

<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Unterrichtsmaterialien werden semesterbezogen zur Verfügung gestellt.
<b>Modulprüfung</b>	Continuous Assessment (MCA)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	1. Zwischenabgabe Analyse/Recherche/Konzept (max. 3 A0-Pläne) und Zwischenpräsentation (ca. 10 min) (30%) 2. Endabgabe der weiterentwickelten Pläne (max. 3 A0-Pläne), zuzüglich Modelle und Dokumentation (max. 10 A4 Seiten) und Endpräsentation (ca. 10 min) (70%)
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Abschluss im Ausland / Architektur / keine Prüfungsordnung Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022 Bachelor (universitär) / Stadtplanung und Städtebau / Prüfungsordnung 2023
<b>Bemerkungen</b>	STW1-B Für den Fall, dass das Modul nicht gemäß der vorliegenden Beschreibung gelehrt bzw. geprüft werden kann (z.B. aus Gründen des Infektionsschutzes), gelten die auf einschlägigen Plattformen (z.B. Homepage bzw. Moodle) kommunizierten Alternativen.
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Vorlesung/ Übung
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## Modul 14157 Vertiefendes Integrationsmodul Stadt und Landschaft

zugeordnet zu: Wahlpflichtmodule

### Studiengang Architektur

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	14157	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefendes Integrationsmodul Stadt und Landschaft</b> Specialisation Integration Module City and Landscape
<b>Einrichtung</b>	Fakultät 6 - Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung
<b>Verantwortlich</b>	Prof. Dipl.-Ing. Lundqvist, Anna
<b>Lehr- und Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Angebotsturnus</b>	jedes Semester
<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Lernziele</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme sind Studierende in der Lage, stadtplanerische, städtebauliche und landschaftsarchitektonische Lösungen mit verschiedenartigen Einzelanforderungen im Zusammenhang mit einem Entwurf zu entwickeln. Dies umfasst das Umsetzen einer komplexen architektonischen Entwurfskonzeption in ein gesamtheitliches System im Kontext der Stadt und der Landschaft mittels Modell, Zeichnung und Darstellung und die Integration im Entwurfsprozess bzw. Einarbeiten der Ergebnisse im komplexen Entwurfsprojekt.
<b>Inhalte</b>	<p><b>Stadtplanung/Städtebau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechselwirkung in der Beziehung von Stadt und Haus;</li> <li>• Zusammenhang von Stadtraum, Gesellschaftsform und Alltagskultur;</li> <li>• Städtebauliche Ordnungsprinzipien und Selbstbildungsprozesse;</li> <li>• Geschichtliche Bezüge und deren Auswirkungen auf die Konfiguration von privatem und öffentlichem Raum;</li> <li>• Typologien von Stadtbausteinen und deren Entwicklungsgeschichte;</li> <li>• Auswirkungen technischer und konstruktiver Innovationen auf das Stadtgefüge;</li> <li>• Aneignungsformen von Stadt und Haus.</li> </ul> <p><b>Landschaftsarchitektur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herausarbeitung unterschiedlicher Typologien des öffentlichen Raumes in Abgrenzung zu den privaten und gemeinschaftlichen Freiräumen</li> <li>• Anwendung ökologischer Grundlagen bei der Gestaltung urbaner Freiräume und unterschiedlicher Siedlungstypologien</li> <li>• Kenntnisse zu Begriffen wie Mehrdimensionalität, Baukultur,</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehrfachnutzung, Zwischennutzung, Renaturierung, Klimaanpassung in Bezug zum urbanen Freiraum</li> <li>• Grundlagen für die Gestaltung des Straßenraums als nutzbaren öffentlichen Raum anhand unterschiedlicher Straßentypologien</li> <li>• Konzepte für das urbane Grün in der Stadt und deren Planungsgrundlagen (z.B. Freiraumkonzepte, Freiraumstrategien, Leitbilder, Leitbaumarten)</li> <li>• Kenntnisse über Ausstattung, Möblierung im öffentlichen Freiraum, Kunst im öffentlichen Raum, Beläge, Materialien</li> </ul>
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	13729 (ST1-B), 13611 (R1-B)
<b>Zwingende Voraussetzungen</b>	Vorheriger erfolgreicher Abschluss des Moduls 13632 "Integration Stadt und Landschaft"
<b>Lehrformen und Arbeitsumfang</b>	Seminar - 2 SWS Projekt - 2 SWS Selbststudium - 120 Stunden
<b>Unterrichtsmaterialien und Literaturhinweise</b>	Eine Materialsammlung / Literaturliste wird jeweils themenbezogen zum Semesteranfang übermittelt.
<b>Modulprüfung</b>	Voraussetzung + Modulabschlussprüfung (MAP)
<b>Prüfungsleistung/en für Modulprüfung</b>	<p><b>Voraussetzung für Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfolgreiche Bearbeitung der interdisziplinären, integrierten Projektaufgabe "Stadt und Landschaft" im Kontext des Entwurfsprojekts E5-B oder E6-B (Bachelorarbeit)</li> </ul> <p><b>Modulabschlussprüfung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mündliche Präsentationsprüfung 15 min.</li> </ul>
<b>Bewertung der Modulprüfung</b>	Prüfungsleistung - benotet
<b>Teilnehmerbeschränkung</b>	keine
<b>Zuordnung zu Studiengängen</b>	Bachelor (universitär) / Architektur / Prüfungsordnung 2022
<b>Bemerkungen</b>	<p><b>SL1-B</b></p> <p>Die BTU-Lernplattform Moodle dient als Informations- und Kommunikationsplattform für das Modul – die Anmeldung und aktive Nutzung der Moodle-Plattform ist für Teilnehmer*innen verpflichtend.</p> <p><b>Das Modul ist nur im Zusammenhang mit den Modulen 13627 (E5-B) oder 13629 (E6-B) zu belegen!</b></p> <p>Das Integrationsmodul wird zusammen mit dem gewählten Entwurfsprojekt (E5-B / E6-B) angeboten und ist nicht frei wählbar.</p>
<b>Veranstaltungen zum Modul</b>	Projektübung ISL1-B "Integration Stadt und Landschaft" Seminar ISL1-B "Integration Stadt und Landschaft"
<b>Veranstaltungen im aktuellen Semester</b>	keine Zuordnung vorhanden

## **Erläuterungen**

Das Modulhandbuch bildet als Teil der Prüfungsordnung die Rechtsgrundlage für ein ordnungsgemäßes Studium. Darüber hinaus soll es jedoch auch Orientierung bei der Gestaltung des Studiums geben.

Dieses Modulhandbuch wurde am 16. April 2025 automatisch für den Bachelor (universitär)-Studiengang Architektur (universitäres Profil), PO-Version 2022, aus dem Prüfungsverwaltungssystem auf Basis der Prüfungsordnung generiert. Es enthält alle zugeordneten Module einschließlich der ausführlichen Modulbeschreibungen mit Stand vom 16. April 2025. Neben der Zusammensetzung aller Veranstaltungen zu einem Modul wird zusätzlich das Veranstaltungsangebot für das jeweils aktuelle Semester gemäß dem Verzeichnis der BTU ausgegeben.

The module catalogue is part of the examination regulation and as such establishes the legal basis for studies according to the rules. Furthermore, it should also give orientation for the organisation of the studies.

This module catalogue was generated automatically by the examination administration system on the base of the examination regulation on the 16 April 2025, for the Bachelor (universitär) of Architecture (research-oriented profile). The examination version is the 2022, Catalogue contains all allocated modules including the detailed module descriptions from 16 April 2025. Apart from the composition of all components of a module, the list of lectures, seminars and events for the current semester according to the catalogue of lectures of the BTU is displayed.